



FÜR DIE STADT COTTBUS/CHÓŠEBUZ / AMTSKE LOPJENO ZA MĚSTO COTTBUS/CHÓŠEBUZ

AMTSBLATT

JAHRGANG 30 / LĚTNIK 30

Cottbus, den 21. November 2020 • Nr. 11

In dieser Ausgabe

AMTLICHER TEIL

- | | | |
|---|---|--|
| <p>SEITE 1</p> <ul style="list-style-type: none">• Widerruf der Allgemeinverfügung der Stadt Cottbus/Chóšebuz zur befristeten Einschränkung des Eigentümer- und Anliegergebrauchs und von wasserrechtlich erlaubten Entnahmen aus Oberflächengewässern• Amtliche Bekanntmachung zu einer beabsichtigten Namensgebung <p>SEITE 2 BIS 8</p> <ul style="list-style-type: none">• 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) <p>SEITE 8</p> <ul style="list-style-type: none">• 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) <p>SEITE 8 BIS 9</p> <ul style="list-style-type: none">• Satzung über die Erhebung von Gebühren für die | <p>Friedhöfe der Stadt Cottbus/Chóšebuz (Friedhofsgebührensatzung)</p> <p>SEITE 10 BIS 11</p> <ul style="list-style-type: none">• Öffentlich-rechtliche Vereinbarung nach § 4 Abs. 4 AG-SGB IX und § 5 Abs. 4 AG-SGB XII in Verbindung mit § 5 Abs. 1 Satz 1 GKG zur gemeinsamen Wahrnehmung von Aufgaben nach dem SGB IX, dem SGB XI und dem SGB XII <p>SEITE 12</p> <ul style="list-style-type: none">• Amtliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 12. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 28.10.2020• Amtliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 13. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 21.10.2020 <p>SEITE 12 BIS 14</p> <ul style="list-style-type: none">• Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über den Anschluss an eine zentrale Fernwärmeversorgung mit | <p>Festlegung von Fernwärmesetzungsgebieten für Teile des Gebietes der Stadt Cottbus/Chóšebuz – Fernwärmesatzung</p> <p>SEITE 15</p> <ul style="list-style-type: none">• Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. N/33/118 „Saspow Grünstraße“• Durchführung der Gewässer- und Deichschau an der Spree 2020• Bekanntmachung des Kreiswahlleiters <p>SEITE 15 BIS 16</p> <ul style="list-style-type: none">• Amtliche Bekanntmachung der Tagesordnung der 13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz am 25.11.2020 |
|---|---|--|

AMTLICHER TEIL

Widerruf der Allgemeinverfügung der Stadt Cottbus/Chóšebuz zur befristeten Einschränkung des Eigentümer- und Anliegergebrauchs und von wasserrechtlich erlaubten Entnahmen aus Oberflächengewässern

Vollzug des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. 2009 I S. 2585) in der derzeit gültigen Fassung und des Brandenburgischen Wassergesetz (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.03.2012 (GVBl. I/12, [Nr. 20]) in der derzeit gültigen Fassung.

1. Die Allgemeinverfügung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom **19.08.2020** zur Untersagung von Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern mittels Pumpvorrichtungen, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 08/2020 vom 22.08.2020, wird widerrufen.
2. Die Ausübung des Eigentümer- und Anliegergebrauchs gem. 26 WHG i. V. m. §§ 44 und 45 des BbgWG und von wasserrechtlich erlaubten Entnahmen aus Oberflächengewässern wird wieder uneingeschränkt zulässig.

3. Der Widerruf tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Hinweis:

Der Widerruf der Allgemeinverfügung mit Begründung wurde im Internet auf der Webseite der Stadt Cottbus/Chóšebuz www.cottbus.de veröffentlicht und ist dort einzusehen. Dieser gilt gemäß § 1 Abs. 1 S. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) vom 07.07.2009 (GVBl. I/09, [Nr. 12]) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 3 der Bekanntmachungsverordnung des Landes Brandenburg (BekanntmV) vom 01.12.2000 (GVBl. II/00, [Nr. 24]) in der derzeit gültigen Fassung und § 41 Abs. 4 S. 4 VwVfG einen Tag nach der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Widerruf kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz, Neumarkt 5 in 03046 Cottbus, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift zu erheben.

Cottbus/Chóšebuz, 30.10.2020

gez. Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage der Benennungs- und Umbenennungssatzung (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 21.12.2005, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Cottbus/Chóšebuz, Nr. 19 vom 31.12.2005) wird hiermit folgende beabsichtigte Namensgebung der privaten Erschließungsstraße im Bebauungsplan „Am Birkengrund“ im Ortsteil Gallinchen der Allgemeinheit bekannt gemacht:

Achim-Mentzel-Weg Drožka Achima Mentzela

Entsprechend § 1 (2) der Satzung können von jedermann Bedenken und Anregungen zu diesem Benennungsvorschlag schriftlich beim Fachbereich Geoinformation und Liegenschaftskataster, Karl-Marx-Straße 67, 03044 Cottbus/Chóšebuz, vorgebracht werden. Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen müssen den Namen, den Vornamen und die genaue Anschrift der Person enthalten. Anregungen und Bedenken können innerhalb vier Wochen nach Veröffentlichung im Amtsblatt vorgebracht werden.

Cottbus/Chóšebuz, 28.10.2020

gez. Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Impressum: Herausgeber: Stadt Cottbus/Chóšebuz, Der Oberbürgermeister; verantwortlich: Pressebüro, Jan Gloßmann; Redaktion: Elvira Fischer, Rathaus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus, Tel.: 0355 612-2016, Fax: 0355 612-132016; Verlag: Wochenkurier Lokalverlag GmbH & Co. KG, Geierswalder Straße 14, 02979 Elsterheide OT Bergen; Vertrieb: Das „Amtsblatt für die Stadt Cottbus/Chóšebuz / Amtske lopjeno za město Cottbus/Chóšebuz“ erscheint mit Ausnahme der Sommerpause der Stadtverordnetenversammlung mindestens einmal im Monat. Es wird an folgenden Auslagestellen in der Stadt Cottbus/Chóšebuz kostenlos zur Selbstabholung zur Verfügung gestellt: Bäckerei Michelko, Museumsweg 4; Arlt's Backstuben, Dissenchener Hauptstraße 43 a; Weiland's Backstube, Am Spreebogen 19; Sport Park Cottbus, Lange Straße 2; Marktkauf Cottbus, Servicepoint, Madlower Chaussee 4; Dampfbäckerei Withulz, Kahrener Dorfstraße 3; Bäckerei Michelko, Bahnhofstr. 86; Kaufland, Hardenbergstraße 5; Selgros, Bärenbrücker Str. 2; Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz, Rathaus, Foyer, Neumarkt 5, Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz, Technisches Rathaus Foyer, Karl-Marx-Str. 67; Lernzentrum Cottbus, Stadt- und Regionalbibliothek, Berliner Str. 14; CottbusService, Berliner Platz 6/Stadthalle; Wertstoffhof SÜD, Hegelstraße 7; Arlt's Backstuben, Saarbrücker Str. 9A; Arlt's Backstuben, Kahrener Str. 11; Weiland's Backstube, Am Anger 1; Tierpark, Kiekebuscher Straße 5, Wertstoffhof der ALBA, Dissenchener Straße 50, Wertstoffhof am Standort der Deponie, Lakomaer Chaussee 6, Bäckerei Hanuschka, Goyatzer Str. 3, Weiland's Backstube, Zuschka 32, Edeka Scholz, Gerhart-Hauptmann-Str. 15, Weiland's Backstube, Sielower Chaussee 14, Sowoidnich W. O. Bäckerei, Calauer Str. 26, Die Passagen-Apotheke, Vetschauer Straße 10, Carl-Thiem-Klinikum, Empfang, Thiemstraße 111, Hauptingang Leipziger Straße, Haus 62/63, Arlt's Backstuben, Berliner Str. 72, Arlt's Backstuben, Karl-Liebkecht-Straße 60a, Radigk Roland Bäckerei, Berliner Str. 32, Bäckerei Heinrich, Lausitzer Str. 8, Hotel & Restaurant Willmersdorfer Hof, Mauster Str. 11. Internetbezug: www.cottbus.de/amtsblatt Auflagenhöhe: 20.000 Exemplare

AMTLICHER TEIL

Amtliche Bekanntmachung

3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung)

Präambel

Aufgrund der §§ 3, 12 und § 28 Absatz 2 Nr. 9 des Artikel 1 (Kommunalverfassung des Landes Brandenburg) des Gesetzes zur Reform der Kommunalverfassung und zur Einführung der Direktwahl der Landräte sowie zur Änderung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften (KommRRefG) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286) in der jeweils geltenden Fassung, des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602) in der jeweils geltenden Fassung sowie des § 49a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl. I/09, Nr. 15) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2018 (GVBl. I/18, Nr. 37) und der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung vom 26.10.2016 in der Fassung der 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung vom 30.10.2019 hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 28.10.2020 folgende 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) beschlossen:

§ 1 Änderung

Die Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) vom 26.10.2016 in der Fassung der 2. Änderungssatzung wird wie folgt geändert:

- Der § 2 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:
 - Bei Stichstraßen und Sackgassen sind auch die Eigentümer der an die Kopfseite angrenzenden Grundstücke verpflichtet, die angrenzende Fahrbahn in einer Tiefe, die der halben mittleren Breite der Stichstraße oder Sackgasse entspricht sowie den Gehweg zu reinigen. Überlappen sich die zu reinigenden Flächen zweier oder mehrerer Eigentümer mehr als geringfügig, ist jeder Eigentümer insoweit nur zur Reinigung des - im Zweifel durch diagonale Teilung der Überlappungsfläche gebildeten - ihm zugewandten Teils der Überlappungsfläche verpflichtet.
- Die Anlage Straßenreinigungsverzeichnis wird neu gefasst.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2021 in Kraft.

Anlage: Straßenreinigungsverzeichnis

Cottbus/Chóšebuz, 30.10.2020

gez. Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Straßenreinigungsverzeichnis der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Anlage zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Straßenart	Abkürzungen
a = Hauptverkehrsstraße	ns = nordseitig
b = Sammelstraße	os = ostseitig
c = Anliegerstraße	ss = südseitig
d = Fußgängerzone	ws = westseitig
e = Geh/Radwege	Rk = Reinigungsklasse
	Fb = Fahrbahn
	s. o. = siehe oben

Die Reinigung ist hinsichtlich Fahrbahn und Gehwege auf die in § 2 der Satzung genannten Reinigungspflichtigen übertragen.	= Rk 00	Amalienstraße/Droga Amalije Ameisenweg/Mrojowy puš	c	00
		- von Bergstr. bis um den Spielplatz	c	60
		- übrige von s. o.	c	00
		- übrige von s. o.	e	00
		Am Amtsteich/Pši amtowem gaše	c	00
		Am Anger/Na najsy	c	00
		- zw. Hausnr. 14 u. Fährgrasse	e	00
		- zw. Hausnr. 8/10 u. E.-Wolf-Ufer	e	00
		- zw. Sandower Hauptstr. u. Hausnr. 9	e	00
		Am Bahnhof (Saspow)/Pši dwórnišću (Zaspy)	c	00
		Am Bahnhof (Willmersdorf)/Pši dwórnišću (Rogozno)	c	00
		- übrige von s. o.	e	00
		Am Birkenhain/Pši brjazach	c	00
		Am Bruderberg/Pši šesć žeržach	c	00
		Am Depot/Pši depowje	c	00
		- übrige von s.o.	e	00
		Am Doll/Pši dole	c	12
		- zw. Sandower Hauptstr. u. Fr.-Mehring-Str.	c	12
		- übrige von s. o.	c	00
		Am Eichengrund/Pši dubicy	c	00
		Am Eliaspark/Pši Eliasowem parku	c	00
		Am Espenhain/Pši wósycach	c	00
		Am Feldrain/Pši mjazce	c	00
		Am Fließ/Pši rěce	c	00
		- übrige von s. o.	e	00
		Am Friedhof/Pši kjarchojbe	c	00
		Am Gewerbepark/Pši želářstwowem parku	c	12
		- zw. Gallincher Hauptstr. u. Lange Str.	b	12
		- übrige von s. o.	b	60
		Am Gleis/Pši kólejach	c	60
		- zw. Merzdorfer Weg u. Merzdorfer Bahnhofstr.	c	60
		- übrige von s. o.	c	00
		Am Großen Spreewehr/Pši wjelikem pušćadle	c	00
		- übrige von s. o.	e	00
		Am Gutspark/Pši kněskem parku	c	00
		Am Hammergraben/Pši Góramšicy	c	60
		- zw. Bärenbrücker Str. (in nördl. Richtung zu Am Hammergraben 29/27) u. zur Merzdorfer Bahnhofstr.	b	60
		- übrige von s. o.	c	00
		Am Hammerstrom/Pši rěce Góramšicy	c	00
		Am Hechtgraben/Pši šćipjełowej grobli	c	00
		- zw. Hausnr. 33 u. Lipezker Str.	e	00
		Am Kiefernwald/Pši chójčach	c	00
		Am Klostertor/Pši klošarskich wrotach	e	70
		Am Kornfeld/Pši žytnišću	c	00
		Am Kringel/Pši kringelu	c	00
		Am Landgraben/Pši krajnej grobli	c	00
		Am Lausitzpark/Pši Łužyskem parku	c	00
		- zw. Hausnr. 19 u. Chausseestr.	e	00
		Am Lug/Pši lugu	b	12
		- zw. Schmellwitzer Weg u. Feldstr.	b	12
		- übrige von s. o.	c	00
		Am Mittelgraben/Pši srježnej grobli	c	00
		- übrige von s. o.	e	00
		Am Neustädter Tor/Pši nowoměšćańskich wrotach	c	12
		Am Nordrand/Na počnocnej kšomje	b	12
		- zw. Schmellwitzer Str. u. Sielower Landstr.	b	12
		- übrige von s. o.	c	00
		Am Park/Pši parku	b	60
		- übrige von s. o.	c	00
		Am Parkrand/Na kšomje parka	c	00
		Am Priorgarden/Pši pšerowje	c	60
		- zw. Sudermannstr. u. Jessener Str.	c	60
		- übrige von s. o.	c	00
		Am Ring/Pši wokolicy	b	60
		- zw. Sielower Chaussee 7 u. Am Ring 3 B	b	60
		- übrige von s. o.	c	00
		- übrige von s. o.	e	00
		Am Seegraben/Pši jazorskej grobli	c	15
		- Umfahrung Hausnr. 1 A/21 C/21 D bis Hausnr. 12	c	15
		- zw. Chausseestr. u. Abzweig Hausnr. 13 ws	b	15
		- übrige von s. o.	b	15
		Amselweg (Schmellwitz)/Kósowy puš (Chmjelow)	c	00
		Am Spreebogen/Sprjewiny wokłon	b	60
		Am Spreeufer/Pši Sprjewinam brjoze	a	12
		- zw. Sandower Str. u. Guschkinpromenade	b	12
		- zw. Sandower Str. u. Pertraudenstr.	e	00
		- Gehweg zw. Gertraudenstr. u. Hausnr. 2	e	00
		- Gehweg zw. Am Spreeufer u. Mühlenstr. ggü. Hausnr. 2 einschl Treppen	e	00
		Am Stadtbrunnen/Pši měšćańskej studni	d	50
		Am Stadtrand/Na kšomje města	c	00
		Am Steinteich/Pši kamjeńtnem gaše	c	60
		Am Südrand/Pši pódpódnjowej kšomje	c	00
		- Hausnr. 9 – 22	c	00
		Am Teich/Pši gaše	c	00

AMTLICHER TEIL

Am Telering/Pši telekole	c	60	- zw. Karlstr. u. E.-Haase-Str. ss	b	12	Dissenchener Schulstraße/	
Am Tschugagraben/Pši tšuze	c	60	- übrige von s. o.	e	00	Dešankojška šulska droga	a 60
Am Turm/Pši tormje			Bonnaskenstraße/Bonařska droga	c	60	Dissenchener Straße/Dešankojška droga	
- zw. Spremberger Str. u. Am Stadtbrunnen	c	12	Boxberger Straße/Hamorska droga	c	00	- zw. Muskauer Platz u. Stadtring	a 17
- Rampe zw. Am Turm 25 u. Stadtpromenade	e	43	Brandenburger Platz/Bramborske namĚsto	c	00	- Gehweg zw. Hausnr. 111	e 00
- Gehweg zw. Am Turm 25 A u. Stadtpromenade	d	50	- zw. Briesmannstr. u. Str. d. Jugend	a	15	- übrige von s. o.	b 17
Am Wald/Pši góli	c	00	- zw. Freiheitsstr. u. Hausnr. 49 (Ende)	c	00	Dissenchener Turnstraße/	
Am Waldesrand/Na kšomje góle	c	00	- übrige von s. o.	d	49	Dešankojška turnařska droga	
Am Waldrand/Pód gólu	c	00	Brandenburger Ring/Bramborske koło	c	60	- zw. Dissenchener Hauptstr. u. Lindenstr.	c 60
Am Zollhaus/Pši cłonicy	a	60	Branitzer Dorfmitte/Rogeńska najs	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Am den Weinbergen/Pód winicami	c	00	- zw. Kastanienallee u. Zum Seebad	b	60	Dissenchener Waldstraße/	
An der Aue/Pši tužku	c	00	- zw. Zum Seebad u. Kiekebuscher Str.	c	60	Dešankojška gólna droga	c 00
An der Autobahn/Pši awtodroze	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Dissener Straße/Dešańska droga	
An der Bahn/Pši zeleznicy	c	00	Branitzer Straße/Rogeńska droga (Rogeńc)	e	00	- zw. Sielower Chaussee u. Ortsausgang	a 60
An der Friedenseiche/MĚrowy dub	c	00	Branitzer Straße/Rogeńska droga (Dešank)	e	00	- übrige von s. o.	c 00
An der Pastoa/Pši pastwje	c	00	- zw. Dissenchener Hauptstr. u. W.-v.-Siemens-Str.	b	60	- Weg zw. Hausnr. 29 u. Ortsausgang	e 00
An der Priormühle/Pši Pšerojskem młynje	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Dissener Weg/Dešański puř	
- zw. Hausnr. 10/12 u. R.-Huch-Str.	e	00	- übrige von s. o.	c	00	- zw. Zum Landgraben u. Ortseingang Dissem	b 60
An der Ringstraße/Pši wokolice	c	00	Branitzer Weg/Rogeński puř	e	00	- übrige von s. o.	c 00
An der Wachsbleiche/Pód blejchu	c	00	Brauhausbergstraße/Pši piwarnjowej górze	c	00	Döbbrick Ost/Depsk pódzajtšo	
An der Werkstatt/Pši želární	c	00	- Geh/Radweg	e	00	- zw. Döbbricker Dorfstr. (Spreerbrücke) u. Stadtgrenze	a 60
An der Windmühle/Pši wĚtšniku	c	00	- zw. Geh/Radweg u. Eilenburger Str.	c	00	- zw. Döbbricker Dorfstr. u. Maiberg	b 60
Anne-Frank-Straße/Droga Anne Frank			- zw. Geh/Radweg u. Lutherstr.	c	00	- übrige von s. o.	c 00
- zw. Herderstr. u. Kleiststr.	c	12	Breite Straße/Šyroka droga	c	00	Döbbrick Süd/Depsk pođndjo	
- zw. Kleiststr. u. Hegelstr.	c	60	Breitscheidplatz/Breitscheidowe namĚsto	e	00	- zw. Döbbricker Dorfstr. u. Schmellwitzer Chaussee	b 60
Annenstraße/Anina droga	c	00	Briesener Straße/Brjazyńska droga	c	00	Döbbricker Dorfstraße/	
Anton-Bruckner-Straße/			Briesener Weg/Brjazyński puř	c	00	Depsčańska wejsna droga	a 60
A. Brucknerowa droga	c	00	Briesmannstraße/Briesmannowa droga	b	12	Döbbricker Straße/Depsčańska droga	
Arndtstraße/Arndtowa droga	c	00	Brunschwigpark/Brunřwigowy park			- zw. Sielower Chaussee/Dissener Str. u. Dissener Weg	b 60
- zw. Hausnr. 5 u. Hausnr. 10	e	00	- Geh/Radweg zw. Lieberoser Str. u. Höhe Erfurter Str. 30/1	e	42	- Busumfahrung ggü. Hausnr. 4 u. Sielower Chaussee	c 60
Asternweg (Gallinchen)			Buchenweg/Bukowy puř	c	00	- ggü. Hausnr. 16 – 16 E/Döbbricker Weg	c 00
Asterkowy puř (Gołynk)			Büdnerstraße/Budařska droga	c	00	Döbbricker Weg/Depsčański puř	c 00
- nur Gehweg zw. Brandenburger Ring u. Gerberaweg	e	00	Burger Chaussee/Bórkojska šoseja	a	17	Dorfstraße (Groß Gaglow)/	
Asternweg (Kahren)/Asterkowy puř (Kórjeń)	c	00	- zw. Nordring u. E.-Heilmann-Weg os	a	12	Wejsna droga (Gogolow)	
Auenwinkel/Lugowe nugle	c	00	- zw. Nordring u. E.-Heilmann-Weg ws	a	12	- zw. Sachsendorfer Str. u. Chausseestr.	c 60
August-Bebel-Straße/A. Bebelowa droga	c	12	- zw. E.-Heilmann-Weg u. L 51	a	12	- übrige von s. o.	c 00
August-Borsig-Straße/A. Borsigowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Bürgerstraße/Bergařska droga	
Bachstraße/Bachowa droga	c	00	Burgstraße/Grodowa droga	c	60	Burgstraße/Grodowa droga	
Bahnhofstraße (Kiekebusch/Madlow)/			- zw. Spremberger Str. u. Neustädter Str.	c	12	- zw. Spremberger Str. u. Neustädter Str.	c 12
Dwórniřcowa droga (Kibuř/Móđlej)	a	60	- übrige von s. o.	c	00	- übrige von s. o.	e 00
Bahnhofstraße (Mitte/Ströbitz)/			Butzener Straße/Bucyńska droga	c	00	Dorfstraße (Willmersdorf)/	
Dwórniřcowa droga (Srjež/Strobsice)	a	15	Byhlener Straße/BĚlinska droga	c	60	Wejsna droga (Rogozno)	
- übrige von s. o.	c	00	- übrige von s. o.	e	00	- zw. Alte Lindenstr. u. Saspower Weg	b 60
- von der Bahnstabsbrücke abgehende Geh/Radwege einschl. Treppen und Rampen	e	44	Calauer Straße/Kalawska droga	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Bärenbrücker Straße/Barbucka droga	b	60	Carl-Maria-von-Weber-Straße/	c	00	Drachhausener Straße/Hochoska droga	
Bärgasse/Mjadwježowa droga	e	00	Droga Carl-Maria-von-Weber	c	12	- zw. Lamsfelder Str. u. Sielower Weg	b 60
Bautzener Straße/Budyřyńska droga			Carl-von-Ossietzky-Straße/			- zw. Sielower Landstr. u. Lamsfelder Str.	c 60
- zw. Str. d. Jugend u. H.-Löns-Str.	b	12	Droga Carl-von-Ossietzky	c	00	Drebkauer Straße/Drjowkojska droga	
- übrige von s. o.	c	00	Chamberlinstraße/Chamberlinowa droga	c	00	- zw. Str. d. Jugend u. Th.-Brugsch-Str.	c 12
Beethovenstraße (Schmellwitz)/			Charlettstraße/Charlettowa droga	c	00	- zw. Hausnr. 45/46 u. Hausnr. 43 A	e 00
Beethovenowa droga (Chmjelow)	c	00	Chausseestraße/Šosejowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Berggasse/Górna gasa	c	00	- zw. Am Seegraben u. Madlower Chaussee	a	60	Dreifertstraße/Dreifertowa droga	
Bergstraße/Górna droga			- zw. Sachsendorfer Str. u. Madlower Chaussee	b	60	Dresdener Straße/Drježdžańska droga	
- zw. Gaglower Str. u. Parzellenstr.	c	60	- übrige von s. o.	c	00	- zw. Ottilienstr. u. Ringstr. ws	a 15
- übrige von s. o.	c	00	Chopinstraße/Chopinowa droga	c	00	- zw. Hausnr. 82/85 u. Hausnr. 84 (Mauer)	c 00
Berliner Platz/Barlinske namĚsto	d	51	Clara-Zetkin-Straße/Droga C. Zetkinoweje	c	60	- Gehweg/Rampe entlang Hausnr. 89	e 00
- zw. Berliner Str. u. Treppe (entlang Post)	d	50	Claudiusstraße/Claudiusowa droga	c	60	- übrige von s. o.	a 12
Berliner Straße/Barlinska droga			- zw. Burger Chaussee u. Fehrower Weg	c	60	Drewitzer Straße/Drjejcańska droga	b 00
- zw. Fr.-Hebbel-Str. u. Schillerstr. ns	b	17	- übrige von s. o.	c	00	Drosselweg/Droznowy puř	c 00
- zw. Schillerstr. u. Altmarkt ns	c	17	Clementinestraße/Droga Clementiny	c	00	Eichengrund/Dubica	c 00
- zw. Fr.-Hebbel-Str. u. Schillerstr. ss	b	12	Comeniusstraße/Comeniusowa droga	c	00	Eichenpark/Dubowy park	c 00
- zw. Schillerstr. u. Bahnhofstr. ss	c	12	Cottbuser Straße (Groß Gaglow)/	c	00	Eichenplatz/Pši dubach	c 00
- zw. Bahnhofstr. u. Altmarkt ss	c	15	Chóšebuska droga (Gogolow)			Eichenstraße (Gallinchen)/	
Bertolt-Brecht-Straße/B. Brechtowa droga			- zw. Madlower Chaussee u. Chausseestr.	c	60	Dubowa droga (Gogolow)	c 00
- zw. Gelsenkirchener Allee u. H.-Weigel-Str.	c	12	- zw. Madlower Chaussee u. Z.-Gora-Str.	b	15	Eichenstraße (Sprembg. Vorstadt)/	
Beuchstraße/Beuchowa droga	c	00	Cottbuser Straße (Sielow)			Dubowa droga (Grodkojske pšedmĚsto)	c 00
Birkenallee/Brjazowa aleja	c	00	Chóšebuska droga (Žylow)	b	60	Eichenweg (Branitz)/Dubowy puř (Rogeńc)	c 00
Birkenstraße/Brjazowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Eichenweg (Groß Gaglow)/	
Birkenweg (Gallinchen)/Brjazowy puř (Gołynk)	c	00	Cottbuser Weg/Chóšebuski puř	c	00	Dubowy puř (Gogolow)	c 00
Birkenweg (Madlow)/Brjazowy puř (Móđlej)	c	00	Crimnitzer Straße/Křimnicańska droga	c	00	Eigene Scholle/Na gruntach	c 00
Blechenstraße/Blechenowa droga			Curt-Möbius-Straße/C. Möbiusowa droga	c	00	Eilenburger Straße/Eilenburgska droga	b 12
- zw. Str. d. Jugend u. Parzellenstr.	b	12	- zw. Muskauer Str. u. Bodelschwinghstr.	c	12	Eigenheimweg/Pši swójskich domach	c 00
- zw. Str. d. Jugend u. Wilhelmstr.	c	12	Dahlienweg/Jerjeginowy puř	c	00	Elisabeth-Wolf-Straße/Droga E. Wolfoweje	
- übrige von s. o.	e	00	Dahlitz Straße/Dalicańska droga	c	00	- zw. W.-Riedel-Str. u. Peitzer Str.	b 12
Bleyerstraße/Bleyerowa droga	c	00	Damaschkeallee/Aleja Damařkego	b	60	- übrige von s. o.	c 00
Blumenstraße/KwĚtkowa droga	c	00	- zw. Parkstr. u. G.-Hermann-Str.	e	00	Elisabeth-Wolf-Ufer/Brjog E. Wolfoweje	e 00
Böcklinplatz/Böcklinowe namĚsto	c	60	- Radweg zw. Bleyerstr. u. Forster Str.	e	00	Elly-Beinhorn-Straße/Droga E. Beinhornoweje	c 00
Bodelschwinghstraße/			Defkstraße/Droga Defkego	c	00	Englische Allee/Engelska aleja	e 00
Bodelschwinghowa droga			Defreggerstraße/Defreggerowa droga	c	00	Erfurter Straße/Erfurtska droga	c 00
- zw. Muskauer Str. u. C.-Möbius-Str.	c	12	Denkmalsweg/Pomnikowy puř	c	00	Erich Kästner Platz/NamĚsto Ericha Kästnera	c 00
Bodestraße/Bodowa droga	c	00	Diesterwegstraße/Diesterwegowa droga	c	00	- zw. Lieberoser Str. u. Universitätsstr.	c 12
Bodo-Uhse-Straße/Droga B. Uhsego	c	00	Dissenchener Hauptstraße/	c	00	- von Hausnr. 1 C bis K.-Marx-Str.	e 00
Bogenstraße (Gallinchen)/			Dešankojška gólna droga	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Křiwa droga (Gołynk)	c	60	- zw. Dissenchener Schulstr. u. Dissenchener Str.	b	60	Erikaweg (Gallinchen)/Wrjosowy puř (Gołynk)	c 00
Bogenstraße (Madlow)/Křiwa droga (Móđlej)	c	00	- zw. Dissenchener Schulstr. u. Haasower Str.	a	60	Erikaweg (Schmellwitz)/	
- zw. Hausnr. 13 u. Madlower Hauptstr.	e	00	- zw. Haasower Str. u. Schlichower Dorfstr.	b	60	Wrjosowy puř (Chmjelow)	c 00
Bonnaskenplatz/Bonařske namĚsto						Erlengrund/Wólřyna	c 00
- zw. E.-Haase-Str. u. Schlachthofstr.	a	12					
- zw. Karlstr. u. E.-Haase-Str. ns	b	17					

Fortsetzung auf Seite 4

AMTLICHER TEIL

Fortsetzung von Seite 3

		Gaglower Landstraße/ Gogolojska nakrajna droga	a	60	Guhrower Straße/Górjańska droga	c	60
		- Radweg ns zw. Autobahnbrücke u. Hänchener Str.	e	00	Gulbener Straße/Golbínska droga	c	00
Erlensteg/Wólšyna sčazka	c	00			Gulbener Weg/Golbínski puš	c	00
Erlenweg/Wólšyny puš					Gustav-Hermann-Straße/G. Hermannowa droga	a	12
- Kiekebuscher Str. - Eingang Friedhof/ Hausnr. 1/2	c	00			Gustav-Melde-Weg/Puš Gustafa Melde	c	00
Ernst-Barlach-Straße/E. Barlachowa droga	b	12			Güterzufuhrstraße/Pšiwózna droga	c	15
- zw. Pappelallee u. H.-Sachs-Str.	c	00			- Vorplatz Personentunnel	e	44
- übrige von s. o.							
Ernst-Bloch-Straße/E. Blochowa droga	c	00			Haasower Straße/Hažojska droga		
Ernst-Heilmann-Weg/E. Heilmannowy puš	b	60			- zw. Dissenchener Hauptstr. u. Stadtgrenze	a	60
- zw. Stelower Landstr. u. Burger Chaussee	e	00			- übrige von s. o.	c	00
- zw. Fehrower Weg u. Burger Chaussee ss	e	00			Haasower Weg/Hažojski puš	c	00
Ernst-Mucke-Platz/Naměsto A. Muki	c	60			Hagenwerderstraße/Hagenwerderska droga	c	12
- übrige von s. o.	c	00			- zw. Thierbacher Str. u. Neuhausener Str.	c	12
Ernst-Mucke-Straße/Droga Arnošta Muki	c	00			- übrige von s. o.	c	00
- zw. M.-Domaškojck-Str. u. Hutungstr.	c	00			- übrige von s. o.	e	00
- übrige von s. o.	c	00			Hainstraße/Lěškowa droga	c	00
Eschenweg/Jasenjowy puš	c	00			Hallenser Straße/Hallska droga		
Ewald-Haase-Straße/E. Haasowa droga	a	12			- zw. Schweriner Str. u. Lieberoser Str.	c	12
- zw. Zimmerstr. u. Bonnaskenplatz	c	00			- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s. o.	c	00			Hammergrabengrund/Góramšícowa niž	c	00
Ewald-Müller-Straße/E. Müllerowa droga	b	12			Hänchener Straße/Hajnojska droga	b	60
					Hans-Beimler-Straße/H. Beimlerowa droga		
					- zw. Dissenchener Str. u. C.-Möbius-Str.	c	12
					- übrige von s. o.	c	00
Fährgasse/Pši pšewózu					- übrige von s. o.	c	00
- zw. Hausnr. 1 u. W.-Riedel-Str.	c	00			Hans-Sachs-Straße/H. Sachsowa droga	c	00
- zw. Hausnr. 1 u. Spreebrücke	e	00			Hardenbergstraße/Hardenbergowa droga		
Falkenberger Straße/Falkenbergaska droga	c	00			- zw. Gaglower Str. u. Dresdener Str.	b	12
- zw. Finsterwalder Str. u. Leipziger Str.	c	00			- übrige von s. o. (nördlicher Stichweg)	c	00
Fehrower Weg/Prjawoski puš	b	60			Harnischdorfer Straße/Harnišojska droga		
- zw. Am Zollhaus u. Sriesower Weg	e	00			- zw. Madlower Chaussee u. Grenzstr.	b	60
- Geh/Radweg ws	c	00			- zw. Grenzstr. u. Fahrradstr.	c	60
- übrige von s. o.	c	00			- Fahrradstr.	e	00
Feigestraße/Feigowa droga	c	12			- übrige von s. o.	c	00
Feldstraße (Kiekebusch)/Pólna droga (Kibuš)	c	00			Hauptstraße/Głowna droga	b	60
Feldstraße (Schmellwitz)/ Pólna droga (Chmjelow)	b	15			Hegelstraße/Hegelowa droga		
- zw. Rudniki u. Hopfengarten os	b	12			- zw. Schopenhauerstr. u. Hänchener Str.	b	12
- zw. Rudniki u. Hopfengarten ws	b	12			- Geh/Radweg zw. Hausnr. 2 u. 4	e	00
- zw. Hopfengarten u. Neue Str.	c	00			- Geh/Radweg zw. Hausnr. 114 u. Kantstr. 49	e	00
- übrige von s. o.	c	00			- übrige von s. o.	c	00
Feldweg/Pólny puš	c	60			Heidering/Gólna wokolica	c	00
- zw. Gaglower Str. u. Hausnr. 3 C	c	00			Heidesiedlung/Sedliščo pód gólu	c	00
- übrige von s. o.	c	00			Heidestraße/Gólna droga	c	00
Feuerbachstraße/Feuerbachowa droga	b	12			Heinersbrücker Straße/Móscańska droga	c	00
- zw. Forster Str. u. Böcklinplatz	c	00			Heinrich-Albrecht-Straße/H. Albrechtowa droga	c	00
- übrige von s. o.	c	00			Heinrich-Bolze-Straße/Droga H. Bolze	c	00
Fichtestraße/Droga Fichtego	b	60			- Gehweg zw. H.-Bolze-Str. u. Goyatzer Str.	e	00
Finkenweg (Kiekebusch)/Zebiny puš (Kibuš)	c	00			Heinrich-Heine-Straße (Kiekebusch)/ Droga H. Heinego (Kibuš)	c	00
Finkenweg (Schmellwitz)/ Zebiny puš (Chmjelow)	c	00			Heinrich-Heine-Straße (Ströbitz)/ Droga H. Heinego (Strobice)	c	00
Finsterwalder Straße/Grabínska droga	c	12			Heinrich-Hertz-Straße/H. Hertzowa droga	c	00
- zw. Thiemstr. u. Leipziger Str.	c	00			Heinrich-Zille-Straße/Droga H. Zillego		
- übrige von s. o.	c	00			- zw. Lenbachstr. u. Liebermannstr.	b	60
Fliederweg/Bezowy puš	c	00			- übrige von s. o.	c	00
Flurstraße/Na gónach	c	00			Helene-Weigel-Straße/Droga H. Weigelowje		
Fontaneplatz/Naměsto Fontanego	c	12			- nordseitig von s. o.	c	17
- zw. Leuthener Str. u. Gallinchener Str.	c	00			- übrige von s. o.	c	12
- übrige von s. o.	c	00			- übrige von s. o.	e	00
Forster Straße/Baršcańska droga	a	60			Herderstraße/Herderowa droga		
- zw. Pyramidenstr. u. Ortstafel	e	42			- zw. A.-Frank-Str. u. Hegelstr.	c	12
- Geh/Radwegtunnel Stadtring	c	00			- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s. o.	c	00			Hermann-Hammerschmidt-Straße/ H. Hammerschmidtowa droga	c	00
Forststraße/Gólniska droga	c	00			Hermann-Köhl-Straße/Droga H. Köhla	c	00
Fortunastraße/Fortunowa droga	a	12			Hermann-Löns-Straße/H. Lönsowa droga		
Franz-Mehring-Straße/F. Mehringowa droga	e	00			- zw. Saarbrücker Str. u. Dresdener Str.	a	15
- Arkaden	a	15			- zw. Dresdener Str. u. Bautzener Str.	b	12
- Stichweg zur Hainstr.	c	00			- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s. o.	a	15			Hermannstraße/Hermannowa droga		
Franz-Schubert-Straße/F. Schubertowa droga	c	00			- Ladenpassage von s. o.	d	49
Frauendorfer Straße/Dubrawkojska droga	c	60			- zw. W.-Riedel-Str. u. M.-Grünebaum-Str.	c	12
- zw. Kutzeburger Weg u. Ortstafel	c	00			- zw. M.-Grünebaum-Str. u. Sanzebergstr.	e	00
- übrige von s. o.	c	00			- übrige von s. o.	c	00
Frauendorfer Weg/Dubrawkojski puš	b	12			Herzberger Straße/Herzbergska droga	c	00
Freiheitsstraße/Droga lichoty	c	60			Hinter den Gärten/Za gummyškami	c	00
Friedensplatz/Naměsto měra	c	00			Holbeinstraße/Holbeinowa droga	c	00
- zw. Gallinchener Hauptstr. u. Kita	c	00			Hölderlinstraße/Hölderlinowa droga	c	00
- übrige von s. o.	c	00			Hopfengarten/Chmjelnica		
Friedensstraße/Droga měra	c	00			- zw. Feldstr. u. Neue Str.	c	12
Friedhofstraße/Ku kjarchoju	c	00			- übrige von s. o.	c	00
Friedhofsweg/Na kjarchob	c	15			Hoyerswerdaer Ring/Wórjejańske koło	c	00
Friedrich-Ebert-Straße/F. Ebertowa droga	c	00			Hubertstraße/Hubertowa droga	a	12
Friedrich-Engels-Straße/F. Engelsowa droga	c	00			Hufelandstraße/Hufelandowa droga		
Friedrich-Hebbel-Straße/F. Hebbelowa droga	b	12			- zw. Thiemstr. u. Drebkauer Str.	c	12
- zw. Berliner Str. u. K.-Liebknecht-Str.	c	00			- zw. Hausnr. 11 A/12 u. 9 A	c	00
- übrige von s. o.	c	00			- übrige von s. o.	c	00
Friedrich-List-Straße/F. Listowa droga	c	17			Hüfnerstraße/Slědnikańska droga		
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße/ F. L. Jahnowa droga	c	17			- zw. Sanzebergstr. u. Hausnr. 50/28	c	12
- zw. Puschkinpromenade u. Münzstr. os	c	17			- Gehweg zw. Hüfnerstr. u. Dissenchener Str. entlang Hausnr. 62 – 64	e	00
- zw. Puschkinpromenade u. Klosterstr. ws	c	12			- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s. o.	c	00			Hüfnerweg/Slědnikański puš	c	00
Fröbelstraße/Fröbelowa droga	c	00					

AMTLICHER TEIL

Hügelweg/Pód kopcom	c	00	- zw. Sudermannstr. u. Am Steinteich	b	60	Madlower Chaussee/Módlańska šoseja	
Humboldtstraße/Humboldtowa droga			- zw. Am Steinteich u. Straßenende	c	00	- zw. Sachsendorfer Str. u. Cottbuser Str. ns	a 17
- zw. Dresdener Str. u. Huttenplatz	c	12	Klein Lieskower Weg/Liškowkojski puš	c	00	- Radweg ns zw. Autobahnbrücke u.	
- übrige von s. o.	c	00	Klein Ströbitzer Siedlung/Małe Strobice	c	00	Cottbuser Str.	e 00
Huttenplatz/Huttenowe naměsto	c	12	Klein Ströbitzer Straße/Małestrobičanska droga	b	60	- übrige von s. o.	a 12
Hutungstraße/Pastwina droga			- übrige von s. o.	c	00	Madlower Hauptstraße/Módlańska głowna droga	
- zw. Schmellwitzer Weg u. E.-Mucke-Str.	c	60	Kleine Gartenstraße/Gumnyškowa droga	c	00	- zw. Dresdener Str. u. Gallinchener Hauptstr.	a 12
- übrige von s. o.	c	00	Kleine Gasse/Mała gasa	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Im Ahornbogen/W jaworowej kšiwuli	c	00	Kleine Straße/Mała droga	c	00	Madlower Schulstraße/Módlańska šulska droga	c 00
Im Winkel/W nuglyšku	c	00	Kleiststraße/Kleistowa droga	c	60	Madlower Straße/Módlańska droga	
Industriestraße/Industrijowa droga	c	00	Klopstockstraße/Klopstockowa droga	c	00	- zw. Hauptstr. u. Turnstr.	c 60
Inselstraße (Gallinchen)/Pši kupje (Gołynk)	c	60	Klosterplatz/Pši Serbskej cerkwi	c	00	- zw. Hausnr. 13/13 A u. Zufahrt Bungalow-	
Inselstraße (Mitte)/Pši kupje (Srjež)			- Gehwege	e	00	siedlung Licht- und Luftbad	c 00
- zw. Ostrower Damm u. Lobedanstr.	b	12	Klosterstraße/Kloštarška droga	c	12	- übrige von s. o.	c 00
- zw. Lobedanstr. u. Bautzener Str.	c	12	Kochstraße/Kochowa droga	c	00	Magazinstraße/Skládowa droga	c 00
Jacques-Duclos-Platz/J. Duclosowe naměsto	e	00	Kolkwitzer Straße/Gołkojska droga			Maiberg/Majberk	
Jahnstraße/Jahnowa droga	c	60	- zw. Berliner Str. u. Ortsausgang	a	12	- zw. Döbbrick Ost u. Stadtgrenze (Hausnr. 27)	b 60
Jamlitzer Straße/Jemjelniska droga	c	00	- übrige von s. o.	e	00	- zw. Hausnr. 10 u. Stadtgrenze (Drehnow)	c 00
Jänschwalder Straße/Jaňšojška droga	c	60	Kopfstraße/Głownowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Jänschwalder Straße/Jaňšojška droga	c	60	Körnerstraße/Körnerowa droga	c	00	Maiberger Straße/Majberkska droga	c 00
Jasminweg/Jasminowy puš	c	00	Körnerstraße/Körnerowa droga	c	00	Makarenkostraße/Makarenkowa droga	c 00
Jessener Straße/Jasenska droga	c	00	Krennitzer Straße/Kšínowašcaňška droga	b	12	- übrige von s. o.	e 00
- zw. Flurstr. u. Vetschauer Str.	c	12	Kreuzgasse/Kšicna gasa	c	00	Margeritenweg/Margeritowy puš	c 00
- übrige von s. o.	c	00	- übrige von s. o.	e	00	Marienstraße/Marijina droga	
Johannes-Brahms-Straße/J. Brahmsowa droga	c	00	Krokusweg/Krokusowy puš	c	00	- zw. Wilhelmstr. u. Taubenstr.	c 60
Johann-Mantel-Straße/J. Mantelowa droga	c	00	Kurze Straße (Gallinchen)/			- zw. Taubenstr. u. Hausnr. 19/20 entlang	
Joliot-Curie-Straße/Droga J. Curie	c	00	Krotka droga (Gołynk)	c	00	ehem. Busbahnhof	c 00
Juri-Gagarin-Straße/J. Gagarinowa droga	c	00	Kurze Straße (Schmellwitz)/			- übrige von s. o.	c 12
- zw. Kreisel Pappelallee u. Papitzer Str.	b	12	Krotka droga (Chmjelow)	c	00	Marjana-Domaškojc-Straße/	
- übrige von s. o.	c	00	Kurzer Weg/Krotki puš	c	00	Droga Marjany Domaškojc	a 12
Kahrener Dorfstraße/			Kutzeburger Weg/Radlikojski puš			- Geh/Radweg zw. W.-Budich-Str. u.	
Kórjeňška wejsna droga	b	60	- zw. Gallinchener Hauptstr. u. Frauendorfer Str.	b	60	Lakomaer Chaussee	e 00
- übrige von s. o.	c	00	- zw. Frauendorfer Str. u. Reiterhof	c	60	Markgrafenmühle/Grabjeňski mlyn	c 00
Kahrener Hauptstraße/Kórjeňška głowna droga	a	60	- übrige von s. o.	c	00	Markgrafenmühlenweg/	
- übrige von s. o.	c	00	Lakomaer Chaussee/Lakomska šoseja	a	60	Ku Grabjeňskemu mlynoju	c 00
Kahrener Straße (Kiekebusch)/			Lakomaer Dorfstraße/Lakomska wejsna droga	c	00	- Geh/Radweg ws Kiekebuscher Wehr –	
Kórjeňška droga (Kibuš)	c	00	Lakomaer Straße/Lakomska droga	c	00	ns Jubiläumsbrücke	e 00
Kahrener Straße (Šandow)/			Lakomaer Weg/Lakomski puš	c	00	Märkische Straße/Markojska droga	c 00
Kórjeňška droga (Žandow)	c	00	Lamsfelder Straße/Njaglužaňška droga	b	60	Marktstraße/Markowa droga	c 12
- zw. H.-Albrecht-Str. u. Muskauer Str. ss	b	60	Landgrabenstraße/Pši kawjeňcnej grobli	c	00	Mathäus-Riese-Weg/M. Rizowy puš	c 00
- zw. H.-Albrecht-Str. u. Muskauer-Str. ns	b	12	Lange Straße/Dłujka droga	b	60	Mauerstraße/Pód murju	
- zw. H.-Albrecht-Str. u. W.-Brandt-Str.	b	17	Laubsdorfer Weg/Libanojski puš	c	00	- zw. Berliner Str. u. einschl. Hausnr. 3	c 14
- übrige von s. o.	c	00	Lauchhammerstraße/Luchojska droga	c	60	- zw. Hausnr. 3 u. Hausnr. 7/9	c 12
- Gehweg zw. Hausnr. 3/4 u. Straßenbahn-	c	00	Lausitzer Straße/Lužyska droga	c	60	- übrige von s. o.	c 00
haltestelle	e	00	Leipziger Straße/Lipsčaňška droga			Mauster Straße/Husaňška droga	b 60
Kantstraße/Kantowa droga	c	00	- zw. Thiemstr. u. Welzower Str. ss	b	17	Max-Grünebaum-Straße/	
- übrige von s. o.	e	00	- zw. Thiemstr. u. Vetschauer Str.	b	12	M. Grünebaumowa droga	
Karl-Liebnecht-Straße/			- übrige von s. o.	c	00	- zw. E.-Wolf-Str. u. Hermannstr.	c 12
K. Liebnechtowa droga			Leistikowstraße/Leistikowa droga	c	00	- übrige von s. o.	e 00
- zw. Brandenburger Platz u. Bahnhofstr.	a	15	Lenbachstraße/Lenbachowa droga	b	60	Meisenweg/Sykorcynna droga	c 00
- zw. Wernerstr. u. Schillerstr. ns	a	15	Leo-Tolstoi-Straße/Droga L. Tolstoja	c	00	Melli-Beese-Straße/Droga M. Beesoweje	c 00
- Straße zw. den Hausnr. 87 C/93	c	00	Lerchenstraße/Skobryjonkowa droga	c	00	Menzelstraße/Menzelowa droga	c 00
- zw. Hausnr. 43 u. 43 A	c	00	Lessingstraße/Lessingowa droga			Merzdorfer Bahnhof/Žyłowkojske dwórniščo	
- übrige von s. o.	a	12	- zw. K.-Marx-Str. u. Lieberoser Str.	b	17	- Verbindung Merzdorfer Bahnhofstr. bis	
Karl-Marx-Siedlung/K. Marxowe sedliščo	c	00	- Stichweg zum Brunschwiggpark	e	00	Mittelinsel B 168	a 60
Karl-Marx-Straße/K. Marxowa droga			- übrige von s. o.	b	12	Merzdorfer Bahnhofstraße/	
- zw. Berliner Str. u. Petersilienstr.	a	15	Leuthener Straße/Lutolska droga	c	00	Žyłowkojska dwórniščoowa droga	
- übrige von s. o.	a	12	Levinestraße/Droga Levinego	c	00	- zw. Dissenchener Schulstr. u. Merzdorfer Weg	a 60
Karlshofer Straße/Wólšyňška droga			Liebenwerdaer Straße/Rukojška droga	c	12	- zw. Merzdorfer Weg u. 2. Einmündung	
- zw. Ortstafel u. Kahrener Hauptstr.	a	60	Liebermannstraße/Liebermannowa droga			Am Hammergraben	b 60
- übrige von s. o.	c	00	- zw. H.-Zille-Str. u. W.-Busch-Str.	b	60	- übrige von s. o.	c 00
Karlshofer Weg/Wólšyňski puš	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Merzdorfer Gartenstraße/	
Karlstraße/Karlowa droga	b	12	Lieberoser Straße/Luboraska droga			Žyłowkojska gumnyškowa droga	c 00
Kastanienallee/Kastanijowa aleja	b	60	- zw. Papitzer Str. u. Lessingstr.	b	60	Merzdorfer Hauptstraße/	
Katharinengäßchen/Katharinska gaska	e	00	- zw. Lessingstr. u. Berliner Str.	c	00	Žyłowkojska głowna droga	
Käthe-Kollwitz-Straße/Droga K. Kollwitzoweje	c	00	- Weg an der Stirnseite der Hausnr. 40	e	00	- zw. Merzdorfer Bahnhofstr. u. Kl.	
Käthe-Kollwitz-Ufer/Brjog K. Kollwitzoweje	e	00	Lieskower Straße/Liškojska droga	c	00	Lieskower Weg	b 60
Kathlower Weg/Kótojski puš	c	00	Lilienweg/Lelujowy puš	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Kauperstraße/Kupařska droga	c	00	Limberger Straße/Limbarska droga	c	00	Merzdorfer Waldstraße/	
Kersick-Westphal-Weg/Puš Kersicka-Westphala	c	00	Lindenplatz/Pši lipach	c	00	Žyłowkojska gólna droga	c 00
Kiebitzweg/Kibutowy puš	c	00	- Geh/Radweg zw. Hainstr. u. Hausnr. 19	e	00	Merzdorfer Weg/Žyłowkojski puš	
Kiefernblick/Pód chójcami	c	00	Lindenstraße/Lipowa droga	b	60	- bis Stadtring	b 12
Kiefernstraße (Gallinchen)/			Lindenweg (Groß Gaglow)/			- zw. Stadtring u. Merzdorfer Bahnhofstr.	b 17
Chójcowa droga (Gołynk)	b	60	Lipowy puš (Gogolow)	c	00	- zw. Merzdorfer Bahnhofstr. u. Kl.	
Kiefernstraße (Sachsendorf)/			Lindenweg (Madlow)/Lipowy puš (Módlej)	c	00	Lieskower Weg	c 60
Chójcowa droga (Knorawa)	c	00	Linnestraße/Linnějowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c 00
Kiefernweg/Chójcowy puš	c	00	Lipezker Straße/Lipjecka droga			Merzdorfer Wiesenstraße/Na Žyłowkojske luki	
Kiekebuscher Allee/Kibušaňška aleja	c	00	- zw. Thierbacher Str. u. Gaglower Str. os	a	12	- zw. Merzdorfer Weg u. Merzdorfer Hauptstr.	b 60
Kiekebuscher Straße/Kibušaňška droga			- übrige von s. o.	a	15	- übrige von s. o.	c 00
- zw. Pyramidenstr. u. Hauptstr.	a	60	Lobedanstraße/Lobedanowa droga	b	12	Meuroer Weg/Murjowski puš	c 00
- übrige von s. o.	c	00	Löbensweg/Löbenski puš	c	00	Mina-Witkojc-Straße/Droga Miny Witkojc	c 00
Kiekebuscher Weg/Kibušaňski puš			Lortzingstraße/Lortzingowa droga	c	00	Mittelstraße (Gallinchen)/Srědna droga (Gołynk)	
- zw. Madlower Hauptstr. (Madlow) u.			Louis-Braille-Straße/Droga L. Braille	c	00	- zw. Gaglower Str. u. Garageneinfahrt	c 60
Bahnhofstr. (Kiekebusch)	a	60	Lovis-Corinth-Straße/L. Corinthowa droga	c	00	- übrige von s. o. (Stichstr. Hausnr. 22/23)	c 00
- Gehwege auf der Nordseite der Brücken			- übrige von s. o.	e	00	Mittelstraße (Ströbitz)/Srědna droga (Strobice)	c 00
über die Spree u. den Mühlgraben	e	70	Lucas-Cranach-Straße/L. Cranachowa droga	c	00	Mönchsgasse/Mnichowa gasa	c 12
Kirchstraße/Cerkwinska droga	c	00	Luciestraße/Lucijina droga	c	00	Mozartstraße/Mozartowa droga	c 00
Kirschallee/Wišnica			Luckauer Straße/Lukojska droga	c	00	Mühlenstraße/Mlyňska droga	
- zw. Ortstafel u. Steinteichmühle	c	60	Ludwig-Leichhardt-Allee/			- zw. Mauerstr. 7/9 u. Spremberger Str.	c 12
- übrige von s. o.	c	00	L. Leichardtowa aleja	e	70	- zw. Spremberger Straße u. Neustädter Str.	c 60
Klein Gaglower Straße/Gogolowkojska droga	c	00	Lutherkirchplatz/			- übrige von s. o.	c 00
			Naměsto Lutheroweje cerkwje	e	00		
			Lutherstraße/Lutherowa droga	c	00		

AMTLICHER TEIL

Fortsetzung von Seite 5

Mühlenweg/Młyński puš		- zw. Gallinchener Hauptstr. u. Bergstr.	c	60	Saarstraße/Saarowa droga	c	00
- zw. Steinteichmühle u. Sudermannstr.	c	- übrige von s. o.	c	00	Sachsendorfer Hauptstraße/ Knorawska główna droga	c	00
- übrige von s. o.	c	Parzellenstraße (Sprembg. Vorstadt/Mitte)/ Parcelowa droga (Grodkojske pšedměsto/Srjež)	c	60	Sachsendorfer Straße (Groß Gaglow)/ Knorawska droga (Gogolow)		
Münzstraße/Pjenjezna droga	c	Parzellenweg/Parcelowy puš	c	00	- zw. Am Seegraben u. Lipezker Str.	b	15
Museumsweg/K muzeumuju	c	Paul-Greifzu-Straße/Droga P. Greifzu	c	00	- zw. Am Seegraben u. Madlower Chaussee os	b	17
Muskauer Platz/Mužakojkske naměsto	e	Peitzer Straße/Picańska droga	c	00	- zw. Am Seegraben u. Madlower Chaussee ws	b	12
Muskauer Straße/Mužakojkska droga		- zw. E.-Wolf-Str. u. Dissenchener Str.	c	12	- zw. Madlower Chaussee u. Dorfstr.	b	60
- Komplexzentrum	d	- zw. E.-Wolf-Str. u. Merzdorfer Weg. ss	c	12	- übrige von s. o.	c	00
- Unterführung Bahn	e	- zw. E.-Wolf-Str. u. Merzdorfer Weg ns	c	60	Sachsendorfer Straße (Ströbitz)/ Knorawska droga (Stroboice)		
- zw. Bodelschwingstr. u. C.-Möbius-Str.	b	- zw. Merzdorfer Weg. u. Nordring	c	60	- zw. Kolkwitzer Str. u. Vetschauer Str.	b	60
- übrige von s. o.	c	- übrige von s. o.	c	00	- übrige von s. o.	c	00
Nelkenweg/Nalchenowy puš	c	Pestalozzistraße/Pestalozzijowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c	00
Neu Lakoma/Nowa Łakoma	c	- Gehweg zw. Pestalozzistr. u. Karlstr.	e	00	Sachsendorfer Wiesen/Knorawske łuki	c	00
Neue Friedhofstraße/Nowa kjarchobowa droga	c	Peter-Model-Str./Droga P. Modela	c	00	Sanddornweg/Rokotnikwy puš	c	00
Neue Siedlung/Nowe sędišćo	c	- übrige von s. o.	e	00	Sandgrund/Na pšekach	c	00
- Gehweg entlang Hausnr. 51/52	e	Peter-Rosegger-Straße/P. Roseggerowa droga	c	00	Sandower Hauptstraße/Zandojska główna droga		
Neue Straße/Nowa droga		Petersilienstraße/Petersilijowa droga			- zw. Sandower Str. u. W.-Riedel-Str.	a	15
- zw. Hopfengarten u. Saspower Hauptstr.	b	- zw. Puschkinpromenade u. Fr.-Ebert-Str.			- zw. W.-Riedel-Str. u. Dissenchener Str. ss	b	12
- zw. Feldstr. u. Hopfengarten	c	(entlang Giebel Petersilienstr. Hausnr. 1)	c	12	- zw. W.-Riedel-Str. u. Dissenchener Str. ns	b	17
- übrige von s. o.	c	- übrige von s. o.	c	00	- zw. Sandower Hauptstr. u. Wendestelle	c	00
Neuendorfer Straße/Nowsańska droga	c	Petzoldstraße/Petzoldowa droga	c	00	- zw. Hausnr. 18 u. Dissenchener Str.	e	00
Neues Dorf/Nowa wjas	c	Philipp-Melanchthon-Straße/ Ph. Melanchthonowa droga	c	00	- zw. Wendestelle u. Dissenchener Str.	e	00
Neuhausener Straße/Kopańska droga	c	Philipp-Reis-Straße/Ph. Reisowa droga	b	60	Sandower Straße/Zandojska droga		
Neuhausener Weg/Kopański puš	c	Philipp-Reis-Straße/Ph. Reisowa droga	b	60	- zw. Altmarkt u. Gertraudenstr. ss	c	15
Neumarkt/Nowe wiki	e	Platz der Freundschaft/Naměsto pšijašelstwa	c	00	- zw. Altmarkt u. Oberkirchplatz ns	c	15
Neustädter Platz/Nowoměšćańske naměsto	e	Platz des Friedens/Naměsto měra	c	00	- zw. Hausnr. 42 u. Magazinstr.	e	00
- zw. Freiheitsstr. u. Am Spreeufer ss	b	Potsdamer Straße/Pódstupimska droga			- übrige von s. o.	c	17
- zw. Gertraudenstr. u. Neustädter Tor ns	c	- zw. Pappelallee u. Hausnr. 15	c	12	Sanzebergstraße/Pšekowa górka	c	00
- zw. Am Neustädter Tor u. Freiheitsstr.	c	- übrige von s. o.	c	00	Saspower Hauptstraße/Zaspicka główna droga		
Neustädter Straße/Nowoměšćańska droga		Poznaner Straße/Póznanska droga			- zw. Lakomaer Str. u. Schmellwitzer Weg	b	60
- zw. Altmarkt u. Mühlenstr.	e	- zw. Saarbrücker Str. u. Gelsenkirchener Allee	b	60	- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s. o.	c	Primelweg/Primulowy puš	e	00	Saspower Landstraße/Zaspicka nakrajna droga	b	60
Nordparkstraße/Pši počnocnem parku	c	Priorstraße/Pšerojska droga	c	00	Saspower Straße/Zaspicka droga	c	00
- zw. Am Nordrand u. Querstr.	b	Pücklerstraße/Pücklerowa droga			Saspower Weg/Zaspicki puš		
- übrige von s. o.	c	- zw. Kiekebuscher Str. u. Kastanienallee	b	60	- zw. Dorfstr. u. Alte Lindenstr.	c	60
- übrige von s. o.	c	- zw. Kastanienallee u. Parkplatz Badese	c	60	- übrige von s. o.	c	00
Nordring/Počnocna wokolica	e	- übrige von s. o.	c	00	Scharrengasse/Grěbańska gasa	c	00
- zw. Burger Chaussee/Kreisverkehr u. Stadtring ss	a	Puschkinpromenade/Puškinowa promenada	c	12	Schillerstraße (Kiekebusch)/ Schillerowa droga (Kibuš)	c	00
- zw. Stadtring u. Sielower Landstr. ns	a	Pyramidenstraße/Pyramidowa droga			Schillerstraße (Ströbitz)/ Schillerowa droga (Stroboice)		
- zw. Sielower Landstr. u. Burger Chaussee/ Kreisverkehr ns	a	- zw. G.-Hermann-Str. u. Kiekebuscher Allee	b	60	Schillerstraße (Ströbitz)/ Schillerowa droga (Stroboice)	b	12
- untere Geh/Radweg zw. Sprebrücke und Turbokreisel Stadtring/Nordring	e	- zw. G.-Hermann-Str. u. Forster Str.	a	12	Schlachthofstraße/Pši zarězarni		
- übrige von s. o.	c	Pyrastraße/Droga Pyry	c	00	- zw. Bonnaskenplatz u. G.-Hauptmann-Str. ns	a	17
Nordstraße (Gallinchen)/Počnocna droga (Gołynk)	c	Quellgrund/Na kipurjach	c	00	- zw. Bonnaskenplatz u. G.-Hauptmann-Str. ss	a	12
- Südstr./Oststr. bis Brandenburger Ring	c	Quellstraße/Pši žřědyšku	c	00	- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s. o.	c	Quergasse/Prěcna gasa	c	00	Schlichower Dorfstraße/Šličojska wejsna droga	b	60
Nordstraße (Schmellwitz)/ Počnocna droga (Chmjelow)	c	Querstraße/Prěcna droga	b	12	Schlichower Straße/Šličojska droga	c	00
Nordweg/Počnocny puš	c	Raiffeisenstraße/Raiffeisenowa droga	c	60	Schlosskirchplatz/Pši Grodowej cerkwi	d	50
Nutzberg/Na Nyzberku	c	Rankestraße/Droga Rankego	c	00	Schlosskirchstraße/Ku Grodowej cerkwi	c	60
- zw. L 49 u. Am Park	c	Räschener Straße/Rańska droga	c	00	Schmellwitzer Chaussee/Chmjelojska šoseja	b	60
- übrige von s. o. (Nutzberger Weg)	c	Rasenweg/Tšawiny puš	c	00	Schmellwitzer Platz/Chmjelojske naměsto	e	00
Oberkirchplatz/Pši Nimskej cerkwi		Rathausgasse/K radnicy	e	00	Schmellwitzer Schulstraße/ Chmjelojska šulska droga	c	00
- zw. Fr.-Ludwig-Jahn-Str. u. Sandower Str.	c	Reinpuscher Weg/Rampuš	c	00	Schmellwitzer Straße/Chmjelojska droga		
- übrige von s. o.	d	Rennbahnstraße/Wuběgowańska droga	c	00	- zw. Karlstr. u. Weststr.	a	12
Oskar-Trautmann-Straße/O. Trautmannowa droga	c	Rennbahnweg/Wuběgowański puš	c	00	- zw. Weststr. u. Saspower Str.	a	60
Ostrower Damm/Wóšojski brjog		Ricarda-Huch-Straße/Droga R. Huchoweje			- übrige von s. o.	c	00
- zw. Inselstr. u. Fr.-Mehring-Str.	b	- zw. Gelsenkirchener Allee u. H.-Weigel-Str.	c	15	- Gehweg entlang Hausnr. 86/87	e	00
- zw. Fr.-Mehring-Str. u. Am Spreeufer	c	- zw. H.-Weigel-Str. u. Priorgrabenbrücke	e	00	Schmellwitzer Weg/Chmjelojski puš		
- zw. Inselstr. u. Hausnr. 3	e	- übrige von s. o.	c	00	- zw. Hutungstr. u. Ende Gehweg Höhe		
Ostrower Platz/Wóšojkske naměsto		Richard-Wagner-Straße/R. Wagnerowa droga	c	00	Cottbuser Weg ns	b	17
- zw. Briesmannstr. u. Lobedanstr.	b	Ringstraße/Wokolica	c	00	- Anliegerstr. zur Hausnr. 23	c	00
- übrige von s. o.	c	- zw. Madlower Hauptstr. u. Ringstr. Hausnr. 67	c	60	- übrige von s. o.	b	12
Ostrower Straße/Wóšojkska droga	c	- übrige von s. o.	c	00	Schmogrower Weg/Smogorjejski puš	c	00
Oststraße (Dissenchen)/ Pódzajtšna droga (Dešank)	c	- Geh/Radweg zw. Hausnr. 20 u. Priorgraben/ An der Ringstraße	c	00	Schopenhauerstraße/Schopenhauerowa droga		
Oststraße (Gallinchen)/ Pódzajtšna droga (Gołynk)	c	Ringweg/Wokolny puš	e	00	- zw. Lipezker Str. u. Z.-Gora-Str. ns	b	15
Ottendorfer Straße/Otašojkska droga	c	Robinienweg/Robinijowy puš	c	00	- zw. Lipezker Str. u. Z.-Gora-Str. ss	b	12
Ottilienstraße/Droga Ottilije	b	Rosa-Luxemburg-Straße/ Droga R. Luxemburgoweje	c	00	- übrige von s. o.	c	00
Papitzer Straße/Popojska droga	b	Rosenstraße/Rožowa droga	c	00	Schorbuser Weg/Skjarbošcański puš	b	60
Pappelallee/Topolina		Rosenwinkel/Rožowy nuglyšk	c	00	Schreberweg/Gumnyškański puš	c	00
- zw. Berliner Str. u. Nordring/Kreisverkehr	a	Roßstraße/Kónjowa droga	c	00	Schulstraße/Sulska droga	c	00
- übrige von s. o.	c	- zw. Schwanstr. u. R.-Breitscheid-Str.	c	12	Schulweg/Sulski puš		
- Geh/Radweg zw. Kreisel J.-Gagarin-Str. u. J.-Gagarin-Str. 16	e	- übrige von s. o.	c	00	- zw. Cottbuser Str. u. Wohnparkstr. 183/184	b	60
- Geh/Radweg zw. Kreisel Nordring u. Garagenkomplex	e	Rostocker Straße/Rostockowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c	00
Pappelweg/Topolowy puš		- zw. Schweriner Str. u. Hausnr. 1	c	00	Schwalbenweg/Jaskolickowy puš	c	00
- zw. Dorfstr. u. Gartenstr.	c	Rudniki/Rudniki	c	00	Schwanstraße/Šwanowa droga	c	12
Parkbahnstraße/Pši parkowej zeleznicy	c	- zw. Feldstr. u. Am Lug	c	60	Schwarzeider Straße/Carnogozdžanska droga		
Parkstraße (Groß Gaglow)/ Parkowa droga (Gogolow)	c	- übrige von s. o.	c	00	- zw. Lipezker Str. u. Turower Str.	c	12
Parkstraße (Sandow)/Parkowa droga (Žandow)	c	Rudolf-Breitscheid-Straße/ R. Breitscheidowa droga	c	12	- zw. Sachsendorfer Oberschule u. Z.-Gora-Str.	e	00
Parzellenstraße (Gallinchen)/ Parcelowa droga (Gołynk)	c	- Weg zw. Wernerstr. u. Schillerstr./ C.-v.-Ossietzky-Str.	e	00	- übrige von s. o.	c	00
		Rudolf-Diesel-Straße/R. Dieselowa droga	c	60	Schweriner Straße/Schwerinska droga	c	12
		Saarbrücker Straße/Saarbrückska droga			- zw. Hausnr. 1/3 u. Erfurter Str.	d	00
		- zw. H.-Löns-Str. u. Hausnr. 14 A/12	a	15	Seeaue/Jazorowy ług	c	00
		- zw. Hausnr. 14 A/12 u. Ortsende	a	12	Seerosenweg/Pši jazoroju	c	00
		- übrige von s. o.	c	00	Seeweg/K jazoroju	c	00
					Selbsthilfesiedlung/Sedlišćo sebjepomocy	c	00
					Seminarstraße/Seminarska droga	c	00
					Semmelweisstraße/Semmelweisowa droga	c	00
					Senftenberger Straße/Zlykomorojska droga	b	12

AMTLICHER TEIL

Sibeliusstraße/Sibeliusowa droga	c	00	- zw. Stadtring u. Ottilienstr.	a	17	Virchowstraße/Virchojska droga	c	12
- Geh/Radweg zw. Garteneck u. Neue Str. 73	e	00	- Gehweg zw. Weinbergstr. u. Gehweg Stadtring	e	00	Vom-Stein-Straße/v. Steinowa droga		
Siedlerstraße (Groß Gaglow)/			Straupitzer Straße/Tšupcańska droga	c	00	- zw. Hardenbergstr. (Einmündung os) u.		
Sedlańska droga (Gogolow)	c	00	Striesower Straße/Strjažojska droga	c	00	H.-Löns-Str.	c	12
Siedlerstraße (Schmellwitz)/			Striesower Weg/Strjažojski puš	c	00	- Stichweg Hausnr. 18 – 20	c	00
Sedlańska droga (Chmjelow)	c	00	Ströbitzer Hauptstraße/			- übrige von s. o.	c	60
Siedlung Nord/Sedliščo poľnoc	c	00	Strobicańska gľowna droga			Vorparkstraße/Pšedparkowa droga	c	00
Siedlungsstraße/K sedliščoju	c	00	- zw. Kolkwitzer Str. u. Fichtestr.	b	60			
Sielower Chaussee/Žylojska šoseja			- übrige von s. o.	c	00	Wacholderweg/Jalowjeńcowy puš	c	00
- zw. Sielower Landstr. u. Dissener Str.	a	12	Ströbitzer Schulstraße/Strobicańska šulska droga	c	00	Wackergrund/Wackerowe grunty	c	00
- übrige von s. o.	c	00	Ströbitzer Straße/Strobicańska droga			Waisenstraße/Syrotowa droga	a	12
Sielower Feldstraße/Žylojska pľdna droga	c	00	- zw. Crimnitzer Str. u. Skadower Weg	c	60	- übrige von s. o.	c	00
Sielower Grenzstraße/Na Žylojskej mroce	c	00	- übrige von s. o.	c	00	- übrige von s. o.	e	00
Sielower Landstraße/Žylojska pšezpľdna droga			Ströbitzer Weg/Strobicański puš	c	00	Waldesruh/Šichy nugľyšk	c	00
- zw. K.-Marx-Str. u. Sielower Chaussee	a	12	Stromstraße/Droga pšĩ rěce			- Geh/Radweg zw. Hausnr. 12/14 u.		
- übrige von s. o.	c	00	- zw. Ackerstr. u. Parzellenstr.	c	60	Kastanienallee	e	00
Sielower Mittelstraße/Žylojska srědna droga	c	60	- übrige von s. o.	c	00	Waldparksiedlung/Sedliščo w gľnẽm parku	c	00
Sielower Schulstraße/Žylojska šulska droga	c	00	- Geh/Radweg zw. Strombad u. unterhalb			Waldstraße (Kiekebusch)/Gľna droga (Kibuš)	c	00
Sielower Straße/Žylojska droga	c	12	Stadtring/Spreerücke	e	00	Waldstraße (Wilmersdorf)/		
Sielower Waldstraße/Žylojska gľna droga	c	00	Studentenweg/Studentowy puš			Gľna droga (Rogozno)	c	00
Sielower Waldweg/Žylojski gľny puš	c	00	- zw. Am Seegraben u. Südseite Am See-			Waldweg (Gallinchen)/Gľna sčazka (Goľnyk)	c	00
Sielower Weg/Žylojski puš	b	60	graben 20	c	00	Waldweg (Sachsendorf)/Gľna sčazka (Knorawa)	c	00
Siemens-Halske-Ring/Kolo Siemens-Halskego			Sudermannstraße/Sudermannowa droga	b	60	Walther-Rathenau-Straße/		
- zw. J.-Gagarin-Str. u. Schwimmhalle	c	00	Süd Ost/Poľdnjo-põdzajtšo	c	00	W. Rathenauowa droga	c	00
Singerstraße/Singerowa droga	c	00	Südstraße (Gallinchen)/			Warschauer Straße/Waršawska droga		
Skadower Gartenstraße/			Poľdnjowa droga (Goľnyk)	c	60	- zw. Stadtring u. Peitzer Str.	c	60
Škodojska gumnyškowa droga	c	00	Südstraße (Mitte)/Poľdnjowa droga (Srjejž)	c	00	- übrige von s. o.	c	00
Skadower Grenzstraße/			Taubenstraße/Golubjowa droga			Wasserstraße/Pšĩ wõže	c	00
Škodojska granicna droga	c	00	- zw. Marienstr. u. A.-Kolping-Str.	c	12	Webschulallee/Tkalcojska aleja	e	70
Skadower Hauptstraße/			- übrige von s. o.	c	60	Wehrpromenade/Pšĩ pušćadle		
Škodojska gľowna droga			Teichstraße/Ku gatoju	c	00	- zw. L.-Leichardt-Allee u. W.-Brandt-Str.	e	70
- zw. Schmellwitzer Chaussee u.			Thälmannstraße/Thälmannowa droga	c	00	- zw. Hainstr. u. Hausnr. 3 (Ende)	c	00
Skadower Wiesenweg	b	60	Theodor-Brugsch-Straße/Th. Brugschowa droga	c	00	Weidenweg/Pšĩ wjerbach	c	00
- übrige von s. o. (zw. Hausnr. 31 u. 38-Anger)	c	00	- Gehweg zw. Hausnr. 8 u. Thiemstr. 71 bis			- übrige von s. o.	e	00
Skadower Nordstraße/			Tram-Haltestelle	e	00	Weinbergstraße/Winicowa droga	c	00
Škodojska poľnocna droga	c	00	Theodor-Storm-Straße/Th. Stormowa droga	c	00	Welzower Straße/Wjelcańska droga		
Skadower Schulstraße/Škodojska šulska droga			Thiemstraße/Thiemowa droga			- zw. Leipziger Str. u. Thiemstr.	b	15
- zw. Schmellwitzer Chaussee. u. Skadower			- zw. Lipezker Str. u. Stadtring	a	15	- übrige von s. o.	c	00
Hauptstr.	c	60	- Verbindungsweg zw. Hausnr. 54/47 u.			Wendenstraße/Serbska droga	e	00
- übrige von s. o.	c	00	Hauptverkehrsstr.	e	00	Werbener Straße/Wjerbańska droga	c	00
Skadower Straße/Škodojska droga	b	60	- Verbindungsweg zw. Hausnr. 70 u. 71			Werner-Seelenbinder-Ring/		
Skadower Weg/Škodojski puš			(vom Parkplatz zur Hauptverkehrsstr.)	e	00	W. Seelenbinderowe kolo		
- zw. Am Ring u. Cottbuser Str.	b	60	- übrige von s. o.	c	00	- zw. Schopenhauerstr. bis Hausnr. 30/2 u.		
- übrige von s. o.	c	00	Thierbacher Straße/Thierbachska droga			C.-Maria-v.-Weber-Str.	c	12
- Gehweg zw. Hausnr. 26/27 u. 32/33	e	00	- zw. Lipezker Str. u. Hagenwerderstr.	c	12	- übrige von s. o.	c	00
Skadower Wiesenweg/Škodojski ľukowy puš	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Wernerstraße/Wernerowa droga		
Spitzwegstraße/Spitzwegowa droga	c	00	Thomas-Mann-Straße/Th. Mannowa droga	c	00	- zw. W.-Külz-Str. u. Berliner Str.	c	60
Spreestraße (Kiekebusch)/			Thomas-Müntzer-Straße/Th. Müntzerowa droga	c	00	- übrige von s. o.	c	00
Sprjewina droga (Kibuš)			- Gehweg zw. Hausnr. 6 u. G.-Schlesinger-Str.	e	00	Werner-von-Siemens-Str./W. v. Siemensowa droga		
- zw. Hauptstr. u. Madlower Str.	c	60	Tiegelgasse/Škoponkowa gasa	c	00	- zw. Branitzer Str. u. Dissenchener Str.	a	60
- übrige von s. o.	c	00	Tierparkstraße/Pšĩ zwěřeńcu	c	00	- übrige von s. o.	c	00
Spreestraße (Madlow)/Sprjewina droga (Mõdľej)	c	00	- zw. Parkplatz ss u. Kiekebuscher Str.	e	00	Weststraße (Gallinchen)/		
Spreewaldstraße/Bľošańska droga			Töpferstraße/Gjarncańska droga			Põdwjacorna droga (Goľnyk)		
- zw. Sielower Chaussee u. Sielower Schulstr.	c	60	- zw. Berliner Str. u. Klosterstr.	c	60	- bis Brandenburger Ring	c	60
- übrige von s. o.	c	00	- übrige von s. o.	c	00	Weststraße (Schmellwitz)/		
Spreewehrstraße/Pšĩ Rogeńskem pušćadle	c	00	Torgauer Straße/Torgawska droga	c	00	Põdwjacorna droga (Chmjelow)	c	00
Spreewiesen/Sprjewine ľuki	c	00	Tranitzer Straße/Tšawnicka droga	c	00	Wiesengraben/Lucna grobla	c	00
Spremberger Ring/Grodkojske kolo			Triftstraße/Wugon	c	00	Wiesengrund/K lukam	c	00
- zw. Schorbuser Weg u. Beginn der Bebauung	c	00	Tulpenweg/Tulpowy puš	c	00	Wiesenstraße/Pšĩ ľukach	c	00
Spremberger Straße/Grodkojska droga			Turnstraße (Kiekebusch)/			Wiesenweg/Lukowy puš	c	00
- zw. K.-Liebknecht-Str. u. Burgstr.	c	15	Turnańska droga (Kibuš)	c	60	Wilhelm-Busch-Straße/W. Buschowa droga	b	60
- übrige von s. o.	d	51	Turnstraße (Sachsendorf)/			Wilhelm-Külz-Straße/W. Külzowa droga		
Stadion der Freundschaft/Stadion pšijašelstwa			Turnańska droga (Knorawa)	c	00	- zw. Bahnhofstr. u. Wernerstr. ns	a	17
- zw. Am Eliaspark u. Am Eliaspark 1	c	00	Turnweg/Turnański puš			- zw. Bahnhofstr. u. Wernerstr. ss	a	12
- os u. ss des Stadions zw. Am Eliaspark 1 u.			- zw. Jahnstr. u. Mauser Str.	c	60	- zw. Wernerstr. u. Waisenstr.	a	12
der Spree	e	00	- übrige von s. o.	c	00	- von Hausnr. 30 bis Ecke Schillerstr.	c	00
Stadtpromenade/Měšcańska promenada			Turower Straße/Turojska droga	c	00	Wilhelm-Nevoigt-Platz/		
- Einkaufspassage vor der Wohnscheibe bis			Uferstraße/Pšĩ brjogu			W. Nevoigtowe naměsto	c	00
Grundstücksgrenze Blechen-Carré	d	50	- zw. Am Spreeufer u. einschl. Brücke			Wilhelm-Nevoigt-Straße/W. Nevoigtowa droga	b	12
- Gehweg zw. Mauerstr. 6 u. 7 einschl. Treppe	e	00	Mühlgraben	c	60	Wilhelm-Pieck-Straße/W. Pieckowa droga	c	00
- Weg von K.-Liebknecht-Str. bis Hausnr. 4/			- übrige von s. o.	c	00	Wilhelm-Riedel-Straße/W. Riedelowa droga	b	12
Rampe Am Turm	e	00	Uhlandstraße/Uhlandowa droga			Wilhelmstraße/Wilhelmowa droga		
- zw. Berliner Str. u. K.-Liebknecht-Str.	d	50	- zw. Gelsenkirchener Allee u. A.-Frank-Str.			- zw. Marienstr. u. Blechenstr.	c	00
entlang der Straßenbahntrasse ws	e	43	- entlang des Ärztehauses	c	12	- übrige von s. o.	b	12
- zw. Berliner Str. und Am Stadtbrunnen	e	43	- übrige von s. o.	c	00	Willi-Budich-Straße/W. Budychowa droga		
- zw. Rückseite Stadthaus u. Berliner Platz 1	e	43	Ulmenstraße/Wězowa droga	c	00	- zw. M.-Domaškojc-Str. u. M.-Witkojc-Str. 53/1	c	12
- übrige von s. o.	c	00	Universitätsplatz/Uniwersitne naměsto	e	12	- übrige von s. o.	c	00
Stadtring/Měšcańska wokolica			- übrige von s. o.	e	00	Willmersdorfer Straße/Rogozanska droga	c	00
- zw. Nordring u. Fußgängerampel	a	17	Universitätsstraße/Uniwersitna droga	b	12	Willy-Brandt-Straße/W. Brandtowa droga	a	15
- zw. Fußgängerampel u. Ortsdurchfahrts-			Veilchenweg/Fijolkowy puš			Windmühlenweg/Wěšnikojski puš	c	00
grenze (Zufahrt zur Hausnr. 3 B)	a	12	Vetschauer Platz/Wětošojске naměsto	c	00	Wohnparkstraße/Bydleński park		
- zw. G.-Hermann-Str. u. Dissenchener Str. ss	a	14	Vetschauer Straße/Wětošojkska droga			- zw. Hausnr. 183/184 u. Dõbbricker Str.	b	60
- Gehweg zw. Str. d. Jugend u. Thiemstr.	e	00	- zw. Sachsendorfer Str. u. Leipziger Str.	b	12	- übrige von s. o.	c	00
- übrige von s. o.	a	15	- zw. Leipziger Str. u. Räschener Str.	a	12	Zahsower Straße/Cazojska droga	c	00
Steinteichmühle/Bělicowy mľyn			- zw. Thiemstr. u. Räschener Str. ns	a	15	Zahsower Weg/Cazojski puš	c	00
- zw. Kirschallee u. Mühlenweg	c	60	- zw. Treppe Bahnhofsbrücke u. Zugang Gleis 1	e	42	Zeisigweg/Cyžykowy puš	c	00
- übrige von s. o.	c	00	- zw. Zugang Gleis 1 u. Vetschauer Str.	e	44	Ziegeleigrund/Cyglownjowe grunty	c	00
Stephanstraße/Stephanowa droga	c	00	- zw. Stele und Ende Fahrradstellplätze	e	44	Ziegelstraße/Cyglowa droga	c	00
Stieglitzweg/Šģigelcowy puš	c	00	- zw. Thiemstr. u. Räschener Str. ss	a	12			
Straße der Bodenreform/Droga rolneje reformy	c	60	- übrige von s. o.	c	00			
Straße der Freiheit/Droga ľichoty	c	00						
Straße der Jugend/Droga mľožiny								
- zw. K.-Liebknecht-Str. u. Stadtring	b	15						

AMTLICHER TEIL

Fortsetzung von Seite 7

Zielona-Gora-Straße/Zielonogórska droga - westseitig von s. o.	b	15
- ostseitig zw. Cottbuser Str. u. Übergang Straßenbahn	b	15
- ostseitig zw. Übergang Straßenbahn u. Gelsenkirchener Allee	b	12
- zw. Klopstockstr. u. Kantstr. os	c	00
- zw. Hegelstr. u. Kantstr.	e	00
Zimmerstraße/Zimmerowa droga	a	12
Zittauer Straße/Zytawska droga	c	00
Zum Flughafen/K létanišću	c	00
Zum Grünen Wald/Pši zelenej góli	c	00
Zum Kahrener Sportplatz/ Na Kórjeňske sportnišću		
- zw. Karlshofer Str. u. Hausnr. 2	c	00
Zum Kavalierhaus/Pši kawaléřskem domje	c	00
Zum Landgraben/Ku grobli		
- zw. Dissener Weg u. Döbbricker Dorfstr.	b	60
- übrige von s. o.	c	00
Zum Seebad/Do kupanišća		
- zw. Kiekebuscher Str. u. Branitzer Dorfmitte	b	60
- übrige von s. o.	c	00
Zum Sportplatz/Na sportnišću	c	00
Zum Spreedamm (Kiekebusch)/ Sprjewiny nasyp (Kibuš)		
- zw. Turnstr. u. Hausnr. 4 (Ende)	c	00
Zum Spreedamm (Skadow)/ Sprjewiny nasyp (Skódow)	c	00
Zur Gärtnerei/Do gartnařnje	c	00
Zur Spreeaue/Sprjewiny ług	c	00
Zuschka/Cužka		
- untere Ladenpassage von s. o.	d	50
Wege, ohne Straßennamen	Str.-art	Rk
- an der Giebelseite Sanzebergstr. 12	e	00
- Geh/Radweg Nordseite Neue Str. bis G.-Schwela-Str. 67	e	00
- Ludwig-Leichhardt-Brücke	e	70
- Weg parallel zum Parkplatz zw. W.-Brandt-Str. u. Stadtringtunnel Forster Str.	e	70
- an den Gärten zw. G.-Hauptmann-Str. u. Neue Str.	e	42
- vom Stadtring abgehende Geh/Radwege einschl. Treppen und Rampen	e	00
- zw. Neue Str. 34 u. Straßenbahnübergang zur E.-Mucke-Str.	e	70
- zw. Straßenbahnübergang zur E.-Mucke-Str. u. Endhaltestelle entlang der Straßenbahntrasse ws	e	42
- zw. Bonnaskenplatz u. K.-Kollwitz-Ufer	e	00
- zw. Chopinstr. 20/22 u. A.-Frank-Str.	e	00
- zw. Dostojewskistr. 12 u. ns Boulevard/ Treppe	e	00
- zw. Feldstr. u. Hopfengarten Ende Hausnr. 7	e	70
- zw. Am Lug u. Feldstr. Ende Hausnr. 24 ws Fließ	e	70
- zw. Feldstr. 24 u. ss Durchgang Zuschka 24/25	e	70
- zw. Zuschka 24/25 u. Straßenbahnhaltestelle	e	00
- zw. Zuschka 24/25 entlang Am Fließ 2 – 8	e	00
- zw. Gaglower Str. u. Klopstockstr. os	e	42
- zw. Goethebrücke u. Blechensteg (inkl. Brücken)	e	70
- zw. H.-Löns-Str. u. Drebkauer Str.	e	42
- zw. H.-Weigel-Str. 7/8 u. Geh/Radweg zum Piorgraben	e	00
- zw. Muskauer Str. u. W.-Brandt-Str.	e	70
- zw. Neue Str. 58/59 u. Garteneck 12 bis Neue Str. 90 ws der Straßenbahntrasse	e	00
- zw. Parzellenstr. u. Stadtring entlang Parkplatz einschl. Treppen zum Stadtring	e	00
- zw. Petzoldstr. 1 u. Geh/Radweg Tunnel Stadtring/Forster Str.	e	00
- zw. Pyramidenstr. u. Tierparkstr. ws	e	70
- zw. Radweg Hagenwerderstr. u. Madlower Hauptstr.	e	00
- zw. R.-Huch-Str./Makarenkostr. u. Dostojewskistr. 12	e	00
- zw. Ringstr. u. Dresdener Str. entlang Feuerwehr	e	00
- zw. Saarbrücker Str./Thiemstr. u. Zufahrt Welzower Str. 37/38	e	00
- zw. Sandower Hauptstr. u. Nordring einschl. Sanzebergbrücke	e	42
- zw. Schmellwitzer Weg u. Ecke W.-Budich-Str. 65/66	e	00
- zw. Schweriner Str. u. Pappelallee- südl. Rostocker Str. 5 – 20	e	00
- zw. Str. d. Jugend u. Ph.-Melanchton-Str. entlang Str. d. Jugend 54	e	00
- zw. Ströbitzer Hauptstr. 51/52 u. Pappelallee	e	00
- zw. Thiemstr. u. Drebkauer Str.	e	70

- zw. Thierbacher Str. u. Gelsenkirchener Allee ws	e	42
- zw. Wehrpromenade u. Ostrower Damm	e	70
- zw. Schmellwitzer Weg u. W.-Budich-Str. ws Kindergarten	e	00

Geh/Radwege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/Radwege		
Rk 17 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb und der Geh/ Radwege	€	3,29
Rk 42 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege 1x wöchent- lich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	€	3,76
Rk 43 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege 2x wöchent- lich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	€	6,32
Rk 44 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Geh/Radwege einschließlich Treppen, Rampen 1x wöchent- lich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	€	21,18
Rk 49 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fußgängerzone 1x wöchent- lich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	€	21,18
Rk 50 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fußgängerzone 2x wöchent- lich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	€	41,16
Rk 51 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fußgängerzone 3x wöchent- lich sowie den Winterdienst der Geh/Radwege	€	61,14
Rk 60 = Die Stadt betreibt den Winterdienst der Fahrbahn	€	0,60
Rk 70 = Die Stadt betreibt den Winterdienst der Geh/Radwege	€	1,20

Amtliche Bekanntmachung
3. Satzung zur Änderung der
Satzung der Stadt Cottbus/
Chóšebuz über die Erhebung
von Straßenreinigungs-
gebühren (Straßenreinigungs-
gebührensatzung)

Präambel

Aufgrund der §§ 3, 12 und § 28 Absatz 2 Nr. 9 des Artikel 1 (Kommunalverfassung des Landes Brandenburg) des Gesetzes zur Reform der Kommunalverfassung und zur Einführung der Direktwahl der Landräte sowie zur Änderung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften (KommRRefG) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I S. 286) in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I S. 174) in der jeweils geltenden Fassung, des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602) in der jeweils geltenden Fassung, sowie des § 49a des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl. I Nr. 15) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2018 (GVBl. I/18, Nr. 37), der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) vom 26.10.2016 in der Fassung der 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung vom 28.10.2020 und der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 25.10.2017 in der Fassung der 2. Satzung zur Änderung der Satzung vom 30.10.2019 hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 28.10.2020 folgende 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) beschlossen.

§ 1
Änderung

Die Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) vom 25.10.2017 in der Fassung der 2. Änderungssatzung wird wie folgt geändert:

1. Der § 2 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

§ 2
Gebührenmaßstab

(1) Maßstab für die Benutzungsgebühren sind die Quadratwurzel aus der Fläche der Grundstücke, die durch die zu reinigende Straße erschlossen sind, und der sich im Verzeichnis zur 3. Änderung der Straßenreinigungssatzung vom 28.10.2020 nach Reinigungsklassen zu ermittelnde Gebührensatz.

2. Der § 3 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

§ 3
Gebührensatz

(1) Der Gebührensatz für das Kalenderjahr 2021 beträgt nach Reinigungsklassen (Rk) für

Rk 12 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb	€	2,09
Rk 14 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb, der angrenzenden Geh/Rad- wege 1x wöchentlich sowie den Winterdienst der Fb	€	4,65
Rk 15 = Die Stadt betreibt die Reinigung der Fb, der angrenzenden	€	5,85

§ 2
Inkrafttreten

Diese 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) tritt am 01.01.2021 in Kraft.

Cottbus/Chóšebuz, 30.10.2020

gez. Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Amtliche Bekanntmachung
Satzung über die
Erhebung von Gebühren
für die Friedhöfe der
Stadt Cottbus/Chóšebuz
(Friedhofsgebührensatzung)

Auf der Grundlage der §§ 3, 28 Abs. 2 Nr. 9 des Artikel 1 (Kommunalverfassung des Landes Brandenburg) des Gesetzes zur Reform der Kommunalverfassung und der Einführung der Direktwahl der Landräte sowie zur Änderung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.12.2007 (GVBl. Bbg Teil I S. 286 ff) in der jeweils geltenden Fassung, der §§ 4, 5 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174) in der jeweils geltenden Fassung, und der Friedhofsatzung der Stadt Cottbus vom 01.12.2008, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Cottbus am 31.12.2008 sowie in Gestalt der 1. Änderung der Friedhofsatzung der Stadt Cottbus vom 25.11.2009, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Cottbus am 31.12.2009, hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz in ihrer Sitzung am 28.10.2020 folgende Satzung beschlossen:

AMTLICHER TEIL

§ 1		§ 2		§ 3		§ 4		§ 5	
Gegenstand der Gebühren		Gebührenschildner		Entstehung und Fälligkeit der Gebührenschuld		Gebührenmaßstab		Inkrafttreten	
(1)	Für die Benutzung der städtischen Friedhöfe und ihrer Einrichtungen sowie für die Inanspruchnahme der im Zusammenhang stehenden Leistungen des städtischen Friedhofs- und Bestattungswesens werden Gebühren gemäß nachstehenden Bestimmungen erhoben. Die Stadt Cottbus/Chósebus erhebt Nutzungsgebühren und Verwaltungsgebühren.	A.3.	mehrstellige Grabstätten	C.4.	Glocke läuten	79,08 €			
(2)	Die Höhe der Gebühren richtet sich nach dem nachstehenden Gebührentarif, der Bestandteil dieser Satzung ist.	A.3.1.	Erdwahlgrabstätten (Parzellen)	C.5.	Gebühr für die Nutzung der Kühlzelle pro angebrochenen Tag	15,25 €			
		A.3.1.1.	Erdwahlgrabstätte für 1 Erdbestattung und 2 Urnen	D	Verwaltungsgebühr zur Errichtung von Grabmalen und sonstigen baulichen Anlagen je Antrag	42,53 €			
		A.3.1.1.1.	Erdwahlgrabstätte für 1 Erdbestattung und 2 Urnen			1.057,52 €			
		A.3.1.2.	Erdwahlgrabstätte für 2 Erdbestattungen und 4 Urnen	E	Verwaltungsgebühren zur Zulassung zur gewerblichen Tätigkeit				
		A.3.1.2.1.	Erdwahlgrabstätte für 2 Erdbestattungen und 4 Urnen	E.1.	Zulassungsgebühr nach § 7 der Friedhoffssatzung der Stadt Cottbus/Chósebus für 3 Jahre	63,80 €			
		A.3.1.3.	für jede weitere Grabstätte	E.1.1.	Verlängerung der Zulassung um weitere 3 Jahre	55,29 €			
		A.3.1.4.	Verlängerung des Nutzungsrechts pro Jahr nach A.3.1.1.	E.2.	einmalige Zulassung für gewerbliche Tätigkeiten	38,28 €			
		A.3.1.5.	Verlängerung des Nutzungsrechts pro Jahr nach A.3.1.2.	F	Verwaltungsgebühren/Urkunden/Anträge				
		A.3.1.6.	Verlängerung des Nutzungsrechts pro Jahr nach A.3.1.3.	F.1.	Beisetzungsgenehmigung	17,01 €			
		A.3.2.	2-stellige Urnenwahlgrabstätte	F.2.	Verleihung eines Nutzungsrechts an einer Parzelle/Erdreihengrabstätte mit Wahlgrabcharakter	42,53 €			
(2)	Erwirbt jemand zu Lebzeiten ein Nutzungsrecht an einer Grabstätte, so ist dieser Gebührenschildner.	A.3.2.1.	Verlängerung des Nutzungsrechts pro Jahr nach A.3.2.	F.3.	Verlängerung eines Nutzungsrechts an einer Parzelle/Erdreihengrabstätte mit Wahlgrabcharakter	34,03 €			
(3)	Gebührenschildner der Verwaltungsgebühr ist, wer die Leistung der Verwaltung beantragt oder wen die Leistung unmittelbar begünstigt.	A.3.3.	mehrstellige Urnenwahlgrabstätte/Urnenfamiliengrabstätte bis 5 Urnen	F.4.	Ausstellung einer Graburkunde für eine Erdreihengrabstätte/Urnenreihengrabstätte	25,52 €			
		A.3.3.1.	Verlängerung des Nutzungsrechts pro Jahr nach A.3.3.	F.5.	Verleihung eines Nutzungsrechts an einer Urnenwahl-/Urnenfamiliengrabstätte	42,53 €			
		A.3.4.	Urnenreihengrabstätte im Friedhof bis 5 Urnen	F.6.	Verlängerung eines Nutzungsrechts an einer Urnenwahl-/Urnenfamiliengrabstätte	34,03 €			
		A.3.4.1.	Verlängerung des Nutzungsrechts pro Jahr nach A.3.4.	F.7.	Umbettung nach außerhalb	45,66 €			
		A.3.5.	Urnenparzelle bis 8 Urnen	F.8.	Umbettung innerhalb der Stadt Cottbus/Chósebus	25,52 €			
		A.3.5.1.	Verlängerung des Nutzungsrechts pro Jahr nach A.3.5.	F.9.	Sonstige genehmigungspflichtige Ausnahmen (Antrag auf Ausbettung vor Ablauf der Ruhefristen von Erd- und Urnenbestattungen)	55,29 €			
		B	Gebühren für die Bestattung	F.9.1.	Sonstige genehmigungspflichtige Ausnahmen (musikalische Begleitung an der Grabstätte)	17,01 €			
		B.1.	Erdbestattung in Reihengrabstätten	F.9.2.	Antrag auf Ahnenforschung/Auskunft aus dem Sterberegister pro Verstorbener	42,53 €			
		B.1.1.	Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr einschl. Trägerleistung (2 Träger)	F.9.2.1.	je weiterer Verstorbener nach F.9.2.	25,52 €			
		B.1.2.	Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr einschl. Trägerleistung (4 Träger)	F.10.	Umschreibung eines Nutzungsrechts/ einer Graburkunde	42,53 €			
		B.2.	Erdbestattung in Erdwahlgrabstätten	F.10.1.	Umschreibung des Nutzungsrechts einschließlich Verlängerung an einer Parzelle/Erdreihengrabstätte mit Wahlgrabcharakter	46,79 €			
		B.2.1.	Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr einschl. Trägerleistung (2 Träger)	F.10.2.	Umschreibung des Nutzungsrechts einschließlich Verlängerung an einer Urnenwahl-/Urnenfamiliengrabstätte	46,79 €			
		B.2.2.	Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr einschl. Trägerleistung (4 Träger)	§ 5	Inkrafttreten				
		B.3.	Urnenbeisetzung einschl. Trägerleistung		Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Cottbus/Chósebus (Friedhofsgebührensatzung) tritt am 01.01.2021 in Kraft.				
		B.4.	Urnenumbettung einschl. Trägerleistung		Cottbus/Chósebus, 30.10.2020				
		B.5.	Träger zur Trauerfeier (4 Träger, je Träger 81,85 €)	gez. Holger Kelch					
		B.6.	Urnenausbettung	Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chósebus					
		C	Benutzung sonstiger Friedhofseinrichtungen						
		C.1.	Benutzung Feuerhallen: Süd-, Nord-, Ströbitzer Friedhof						
		C.1.1.	Benutzung der Feuerhallen: Branitz, Disschenen, Döbbrick, Gallinchen, Groß Gaglow, Kahren, Kiekebusch, Madlow, Merzdorf, Saspow, Schlichow, Schmellwitz, Sielow, Skadow, Willmersdorf						
		C.2.	Benutzung des Harmoniums und Tontechnik						
		C.3.	Benutzung des Kranzwagens						

AMTLICHER TEIL

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung nach § 4 Abs. 4 AG-SGB IX und § 5 Abs. 4 AG-SGB XII in Verbindung mit § 5 Abs. 1 Satz 1 GKG zur gemeinsamen Wahrnehmung von Aufgaben nach dem SGB IX, dem SGB XI und dem SGB XII

Auf der Grundlage von § 4 Abs. 4 des Gesetzes zur Ausführung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch vom 18. Dezember 2018 (GVBl. I Nr. 38) und von § 5 Abs. 4 des Ausführungsgesetzes zum Zwölften Buch Sozialgesetzbuch vom 3. November 2010 (GVBl. I Nr. 36) in der Fassung vom 18. Dezember 2018 wird in entsprechender Anwendung von § 5 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) vom 10. Juli 2014 (GVBl. I Nr. 32), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Oktober 2018 (GVBl. I Nr. 22, zwischen

dem Landkreis Spree-Neiße, Heinrich-Heine-Straße 1, 03149 Forst, vertreten durch den Landrat Harald Altkrüger;

- nachfolgend „Mandatsträger“ genannt -

und

der kreisfreien Stadt Brandenburg an der Havel, Altstädtischer Markt 10, 14770 Brandenburg, vertreten durch den Oberbürgermeister Steffen Scheller;

der kreisfreien Stadt Cottbus, Neumarkt 5, 03046 Cottbus, vertreten durch den Oberbürgermeister Holger Kelch;

der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder), Marktplatz 1, 15230 Frankfurt (Oder), vertreten durch den Oberbürgermeister René Wilke;

der Landeshauptstadt Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 79-81, 14469 Potsdam, vertreten durch den Oberbürgermeister Mike Schubert;

dem Landkreis Barnim, Am Markt 1, 16225 Eberswalde, vertreten durch den Landrat Daniel Kurth;

dem Landkreis Dahme-Spreewald, Reutergasse 12, 15907 Lübben, vertreten durch den Landrat Stephan Loge;

dem Landkreis Elbe-Elster, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg, vertreten durch den Landrat Christian Heinrich-Jaschinski;

dem Landkreis Havelland, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow, vertreten durch den Landrat Roger Lewandowski;

dem Landkreis Märkisch-Oderland, Puschkinplatz 12, 15306 Seelow, vertreten durch den Landrat Gernot Schmidt;

dem Landkreis Oberhavel, Adolf-Dechert-Straße 1, 16515 Oranienburg, vertreten durch den Landrat Ludger Weskamp;

dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz, Dubinaweg 1, 01968 Senftenberg, vertreten durch den Landrat Siegrid Heinze;

dem Landkreis Oder-Spree, Rudolf-Breitscheid-Straße 7, 15848 Beeskow, vertreten durch den Landrat Rolf Lindemann;

dem Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Virchowstraße 14/16, 16816 Neuruppin, vertreten durch den Landrat Ralf Reinhardt;

dem Landkreis Potsdam-Mittelmark, Niemöllerstraße 1, 14806 Belzig, vertreten durch den Landrat Wolfgang Blasig;

dem Landkreis Prignitz, Berliner Straße 49, 19348 Perleberg, vertreten durch den Landrat Torsten Uhe;

dem Landkreis Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde, vertreten durch die Landrätin Kornelia Wehlan;

dem Landkreis Uckermark, Karl-Marx-Straße 1, 17291 Prenzlau, vertreten durch die Landrätin Karina Dörk;

- nachfolgend „Mandantierende“ genannt -

folgende öffentlich-rechtliche Vereinbarung getroffen:

Präambel

Die Vertragspartner sind gemäß § 3 Abs. 2 Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch – Sozialhilfe – (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022) und gemäß § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (AG-SGB XII) vom 3. November 2010 (GVBl. I Nr. 36) örtliche Träger der Sozialhilfe. Nach § 4 AG-SGB XII sind die örtlichen Träger der Sozialhilfe zuständig für die Leistungen der Sozialhilfe nach § 97 Abs. 3 SGB XII mit Ausnahme der dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe nach § 5 AG-SGB XII zugewiesenen Aufgaben.

Die Vertragspartner sind auch gemäß § 94 Abs. 1 SGB Sozialgesetzbuch Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen – (Neuntes Buch Sozialgesetzbuch – SGB IX) vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3234) und gemäß § 2 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (AG-SGB IX) vom 18. Dezember 2018 (GVBl. I Nr. 38) örtliche Träger der Eingliederungshilfe.

Das für Soziales zuständige Mitglied der Landesregierung kann gemäß § 5 Abs. 4 Satz 1 AG-SGB XII und gemäß § 4 Abs. 4 Satz 1 AG-SGB IX den Vertragspartnern durch Rechtsverordnung die Zuständigkeit des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe nach § 5 Abs. 3 AG-SGB XII und die Zuständigkeit des überörtlichen Trägers der Eingliederungshilfe nach § 4 Abs. 3 AG-SGB IX übertragen, wenn alle örtlichen Träger der Sozialhilfe und alle örtlichen Träger der Eingliederungshilfe die gesetzlichen Voraussetzungen des § 5 Abs. 4 AG-SGB XII und des § 4 Abs. 4 AG-SGB IX sicherstellen. Aus diesem Grund wollen die Vertragspartner einen Teil ihrer Aufgaben der Sozialhilfe und ihrer Aufgaben der Eingliederungshilfe auf der Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nach § 5 Abs. 4 Satz 2 AG-SGB XII und nach § 4 Abs. 4 AG-SGB IX in entsprechender Anwendung von § 5 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) vom 10. Juli 2014 (GVBl. I Nr. 32), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I Nr. 32), geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Oktober 2018 (GVBl. I Nr. 22), gemeinsam und zentral wahrnehmen. Die gemeinsam wahrzunehmenden Aufgaben stehen in untrennbarem Zusammenhang mit den hoheitlichen Aufgaben der örtlichen Träger der Sozialhilfe und der örtlichen Träger der Eingliederungshilfe. Ziel der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung ist es, unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten zum Wohle der den Landkreisen und Gemeinden anvertrauten Menschen einheitliche Lebensverhältnisse zu sichern.

§ 1

Gegenstand der Vereinbarung

(1) Die Vertragspartner nehmen folgende Aufgaben im Bereich der Sozialhilfe gemeinsam wahr:

1. Vorbereitung des Abschlusses von Leistungs-, Vergütungs- und Prüfungsvereinbarungen nach dem Zehnten Kapitel SGB XII;
2. Vorbereitung der Durchführung von Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen nach dem Zehnten Kapitel SGB XII;
3. Vorbereitung des Abschlusses von Vereinbarungen zur Übernahme gesondert berechneter Investitionskosten nach § 75 Abs. 5 Satz 3 SGB XII (ab 1. Januar 2020: § 76a Abs. 2 SGB XII);
4. Vorbereitung bei der Mitwirkung bei Abschluss und Kündigung von Versorgungsverträgen nach § 72 Abs. 2 Satz 1 SGB XI;
5. Vorbereitung des Abschlusses von Pflegesatzvereinbarungen nach § 85 Abs. 2 Nr. 2 SGB XI.
6. Erfassung der Daten nach § 17 Abs. 1 AG-SGB XII (ab 1. Januar 2020: § 14 AG-SGB XII) und

deren Übermittlung an das Landesamt für Soziales und Versorgung;

7. Erarbeitung eines gemeinsamen Controllings und Berichtswesens;

8. Sammeln und Vorhalten von statistischen Daten, insbesondere von Kenn- und Zielzahlen für die Steuerung sowie von Fallzahlen und von Daten zur Kostenentwicklung;

9. Führen eines Einrichtungs- bzw. Angebotsverzeichnisses.

Die Aufgaben nach den Nummern 1 bis 5 werden gem. § 5 Abs. 5 Satz 1 AG-SGB XII unter Mitwirkung des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe wahrgenommen. Bezüglich der Aufgaben nach den Nummern 6 bis 8 erfolgt eine Abstimmung mit dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe.

(2) Die Vertragspartner nehmen folgende Aufgaben im Bereich der Eingliederungshilfe gemeinsam wahr:

1. Vorbereitung des Abschlusses von Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen nach § 125 SGB IX;
2. Vorbereitung der Durchführung von Qualitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen nach § 128 SGB IX;
3. Erfassung der Daten nach § 15 AG-SGB IX (ab 1. Januar 2020: § 19 AG-SGB IX) und deren Übermittlung an das Landesamt für Soziales und Versorgung;
4. Erarbeitung eines gemeinsamen Controllings und Berichtswesens;
5. Sammeln und Vorhalten von statistischen Daten, insbesondere von Kenn- und Zielzahlen für die Steuerung sowie von Fallzahlen und von Daten zur Kostenentwicklung;
6. Führen eines Einrichtungs- bzw. Angebotsverzeichnisses.

Die Aufgaben nach den Nummern 1 und 2 werden gem. § 4 Abs. 5 Satz 1 AG-SGB IX unter Mitwirkung des überörtlichen Trägers der Eingliederungshilfe wahrgenommen. Bezüglich der Aufgaben nach den Nummern 3 bis 6 erfolgt eine Abstimmung mit dem überörtlichen Träger der Eingliederungshilfe.

(3) Zu den Aufgaben nach den Absätzen 1 und 2 zählen auch die in die Zuständigkeit des Mandatsträgers fallenden entsprechenden Aufgaben.

(4) Die gemeinsame Wahrnehmung weiterer, den örtlichen Trägern der Sozialhilfe und den örtlichen Trägern der Eingliederungshilfe auf der Grundlage von Bundes- oder Landesrecht obliegender Aufgaben im Wege einer Ergänzung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung behalten sich die Vertragspartner vor.

§ 2

Aufgabenwahrnehmung

(1) Der Mandatsträger verpflichtet sich, die in § 1 Abs. 1 und 2 genannten Aufgaben nach dieser Vereinbarung für die Vertragspartner in Zusammenarbeit mit diesen durchzuführen.

(2) Der Mandatsträger verpflichtet sich außerdem, die Vertragspartner in Verfahren vor der Schiedsstelle und den Sozialgerichten nach § 77 Abs. 1 Satz 2 und Satz 3 SGB XII (ab 1. Januar 2020: § 77 Abs. 2 SGB XII), nach § 126 Abs. 2 SGB IX sowie nach § 85 Abs. 5 SGB XI durch schriftliche und mündliche Stellungnahmen sowie durch Beistand in den Verhandlungen zu unterstützen, soweit die Verfahrensordnungen dies zulassen.

(3) Diese Vereinbarung lässt die Rechte und Pflichten der Vertragspartner als örtliche Träger der Sozialhilfe und als örtliche Träger der Eingliederungshilfe unberührt. Insbesondere sind die Mandantierenden verpflichtet, die folgenden Aufgaben, die mit den übertragenen Aufgaben in unmittelbarem Zusammenhang stehen, eigenständig wahrzunehmen und hierfür ausreichend Fachpersonal vorzuhalten:

AMTLICHER TEIL

- 1. Prüfung und Bestätigung der von dem Mandatsträger ausgehandelten Kostensätze sowie Mitwirkung bei den Kostensatzverhandlungen, soweit dies unter Berücksichtigung spezifischer örtlicher Gegebenheiten erforderlich ist;
- 2. Vertragsabschlüsse mit den einzelnen Leistungserbringern, Einrichtungen und Diensten;
- 3. Einzelfallbearbeitung einschließlich Durchführung von Gesamtplankonferenzen;
- 4. Umsetzung des Controllings und Berichtswesens auf örtlicher Ebene,
- 5. Kostensatzverhandlungen und Vertragsabschlüsse im ambulanten Bereich nach § 75 Abs. 5 Satz 3 SGB XII (ab 1. Januar 2020: § 76a Abs. 2 SGB XII) und §§ 72 und 89 SGB XI.

(4) Jeder Vertragspartner ist für die Vertragsabschlüsse mit den einzelnen Leistungserbringern, Einrichtungen und Diensten nach Absatz 3 Nummer 2 in seinem Gebiet zuständig. Die Vertragspartner erkennen diese Vertragsabschlüsse gegenseitig an.

(5) Kooperationsvereinbarungen im Bereich der Sozialhilfe und im Bereich der Eingliederungshilfe zwischen einzelnen Vertragspartnern sowie zwischen diesen und Dritten werden durch diese Vereinbarung nicht ausgeschlossen.

§ 3

Durchführung der Vereinbarung

- (1) Der Mandatsträger errichtet in seinen Diensträumen eine Serviceeinheit für die Durchführung der übertragenen Aufgaben.
- (2) Der Mandatsträger verpflichtet sich, ausreichend Fachpersonal einzusetzen und dessen notwendige Fortbildung sicherzustellen. Besteht Veränderungsbedarf, teilt der Mandatsträger dies jedem Vertragspartner mit und es erfolgt eine einvernehmliche Anpassung.
- (3) Bei der Durchführung der Vereinbarung ist der Mandatsträger nach Maßgabe des § 4 an die Mitwirkung der übrigen Vertragspartner gebunden.

§ 4

Ständige Steuerungsgruppe

(1) Die Vertragspartner bilden eine ständige Steuerungsgruppe, in die jeder Vertragspartner einen Vertreter aus dem Kreis der für Soziales zuständigen Beigeordneten, Dezernenten oder Amtsleiter bzw. vergleichbarer Funktionsebenen entsendet. Die ständige Steuerungsgruppe fasst Beschlüsse zu allen wichtigen Angelegenheiten nach § 1 Abs. 1 und 2, § 3 Abs. 2 und § 5 Abs. 1 dieser Vereinbarung.

(2) Beschlüsse der ständigen Steuerungsgruppe bedürfen der Zustimmung von zwei Dritteln der bei der Beschlussfassung anwesenden Mitglieder. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Das Nähere regelt eine von der ständigen Steuerungsgruppe zu erlassende Geschäftsordnung.

§ 5

Kostenverteilung

- (1) Der Mandatsträger trägt die für die Einrichtung und Unterhaltung der Serviceeinheit notwendigen Personal- und Sachkosten.
- (2) Die Vertragspartner beteiligen sich anteilig an den in Absatz 1 genannten Personal- und Sachkosten in Form eines Kostenanteils, der nach dem Anteil des jeweiligen Vertragspartners an der Einwohnerzahl aller Vertragspartner berechnet wird. Als Einwohnerzahl für die Berechnung des Kostenanteils gilt die in der amtlichen Statistik erfasste Bevölkerung.
- (3) Grundlage für die Ermittlung der Personal- und Sachkosten sind:

- 1. der Personalbedarf gemäß § 3 Abs. 2 dieser Vereinbarung;
- 2. die sich daraus ergebenden Kosten eines Arbeitsplatzes, ermittelt nach den Vorgaben des jeweils aktuellen KGSt-Berichts unter Berücksichtigung:

- der durchschnittlichen anteiligen Personalkosten einschließlich der Personalnebenausgaben;
- der durchschnittlichen anteiligen Sachkosten eines Büroarbeitsplatzes mit Technikunterstützung;
- der durchschnittlichen anteiligen Verwaltungsge-meinkosten;
- der Honorarkosten einschließlich der anteiligen Sachkosten für einen Nicht-Büroarbeitsplatz.

(4) Der Kostenbeitrag ist jeweils zum 15. Februar, zum 15. Mai, zum 15. August und zum 15. November in Form von Abschlägen an den Mandatsträger zu überweisen. Bis zum 31. März des Folgejahres erstellt der Mandatsträger eine Spitzabrechnung der Ausgaben und Einnahmen des Vorjahres. Im Ergebnis der Abrechnung erfolgt eine Erstattung des Mandatsträgers an die Mandatierenden oder eine Nachzahlung der Mandatierenden an den Mandatsträger. Bei der Ermittlung des Kostenanteils wird die in der amtlichen Statistik zum 31. Dezember des vorvergangenen Jahres erfasste Bevölkerung der Vertragspartner zugrunde gelegt.

§ 6

Kündigung

- (1) Die Vereinbarung wird auf unbefristete Zeit geschlossen.
- (2) Jeder Vertragspartner kann diese Vereinbarung erstmals nach Ablauf von 3 Jahren zum 30. Juni eines jeden Jahres mit einer Frist von drei Jahren kündigen.
- (3) Die Kündigung eines Mandatierenden hat zur Folge, dass die Zusammenarbeit aller Vertragspartner auf der Grundlage dieser Vereinbarung mit Wirksamwerden der Kündigung endet.
- (4) Bei Kündigung durch den Mandatsträger oder einen Mandatierenden verpflichten sich die Vertragspartner, unverzüglich Verhandlungen zur Fortführung der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung im Sinne von § 5 Abs. 4 AG-SGB XII und § 4 Abs. 4 AG-SGB IX aufzunehmen. Satz 1 gilt entsprechend, wenn andere Umstände dazu führen, dass diese Vereinbarung nicht alle nach § 4 Abs. 1 AG-SGB XII und nach § 3 AG-SGB IX sachlich zuständigen Träger der Sozialhilfe im Land Brandenburg erfasst.
- (5) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, zum Beispiel bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen oder im Falle einer rechtskräftigen Gerichts- oder Kommissionsentscheidung zur Vergaberechtswidrigkeit dieser Vereinbarung, bleibt unberührt.
- (6) Die Kündigung bedarf der Schriftform. Sie ist an alle Vertragspartner zu richten.

§ 7

Genehmigung, Inkrafttreten

(1) Diese Vereinbarung tritt an die Stelle der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung nach § 5 Abs. 4 AG-SGB XII in Verbindung mit § 23 Abs. 2 Satz 2 GKG zur gemeinsamen Wahrnehmung von Aufgaben nach dem SGB XII und dem SGB XI vom 17. März 2011 (ABl. Nr. 15), welche mit Inkrafttreten dieser Vereinbarung endet.

(2) Die Vereinbarung bedarf der Genehmigung der in § 4 Abs. 2 Satz 2 AG-SGB XII und § 3 Satz 3 AG-SGB IX bestimmten Aufsichtsbehörde. Der Mandatsträger verpflichtet sich, diese einzuholen.

(3) Die genehmigte Vereinbarung bedarf der öffentlichen Bekanntmachung der beteiligten Kommunen nach den für ihre Satzungen geltenden Vorschriften. Sie tritt am Tag nach der letzten Bekanntmachung in Kraft.

Ort, Datum, Funktionsbezeichnung und Name der Außenvertretungsberechtigten

Stadt Brandenburg an der Havel
an der Havel 13.11.20
Ort, Datum
Oberbürgermeister
Vertreter

Stadt Cottbus
Cottbus, 24.01.2020
Ort, Datum
Oberbürgermeister
Vertreter

Stadt Frankfurt (Oder)
Fr.O. 9.03.2020
Ort, Datum
Oberbürgermeister
Vertreter

Stadt Potsdam
Potsdam, 20.01.20
Ort, Datum
Oberbürgermeister
Vertreter

Landkreis Barnim
Barnim, 24.10.2019
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Dahme-Spreewald
Dahme, 28.01.2020
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Elbe-Elster
Herzberg/Elster, 06.05.2020
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Havelland
Rathenow, 20.01.2020
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Märkisch-Oderland
Oranienburg, 26.05.20
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Oberhavel
Oranienburg, 26.05.20
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Oberspreewald-Lausitz
Spremberg, 02.08.2020
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Oder-Spree
Zossen, 10.08.20
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Ostprignitz-Ruppin
Nrupp, 20.10.2019
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Potsdam-Mittelmark
Bad. Belzig, 18.05.20
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Prignitz
Perleberg, 08.08.2019
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Teltow-Fläming
Kuckensleben, 13.05.2020
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Uckermark
Pantow, 24.11.19
Ort, Datum
Landrat
Vertreter

Landkreis Spree-Neiße
Friedl.(L.), 28.10.2019
Ort, Datum
Landrat
Vertreter
Olaf Lalk
Euler Beigeordneter

AMTLICHER TEIL

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 39 Abs. 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg werden nachfolgend die Beschlüsse der 12. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 28.10.2020 veröffentlicht.

Beschlüsse der 12. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 28.10.2020

Öffentlicher Teil

Vorlagen-Nr.	Sachverhalt	Beschluss-Nr.
OB-018/20	10. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2019) <i>(mehrheitlich beschlossen)</i>	OB-018-12/20
I-034/20	Übertragung von Anlagevermögen der Stadt Cottbus/Chóšebuz in das Sondervermögen „Eigenbetrieb Kommunale Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Cottbus (KKJ)“ <i>(einstimmig beschlossen)</i>	I-034-12/20
II-008/20	Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über den Anschluss an eine zentrale Fernwärmeversorgung mit Festlegung von Fernwärmesatzungsgebieten für Teile des Gebietes der Stadt Cottbus/Chóšebuz – Fernwärmesatzung <i>(mehrheitlich beschlossen)</i>	II-008-12/20
II-009/20	3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) <i>(einstimmig beschlossen)</i>	II-009-12/20
II-010/20	3. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) <i>(einstimmig beschlossen)</i>	II-010-12/20
II-011/20	2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) der Stadt Cottbus/Chóšebuz (Austauschblatt vom 26.10.2020) <i>(einstimmig beschlossen)</i>	II-011-12/20
III-004/20	Besetzung des Jugendhilfeausschusses <i>(einstimmig beschlossen)</i>	III-004-12/20
IV-013/20	Beschluss über die Fortschreibung des integrierten Entwicklungskonzeptes Soziale Stadt Neu-Schmellwitz. Austauschblätter vom 16.10.2020 (S. 39 und S. 87) <i>(einstimmig beschlossen)</i>	IV-013-12/20
IV-019/20	Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Friedhöfe der Stadt Cottbus/Chóšebuz	IV-019-12/20

(Friedhofsgebühren-satzung)
(Austauschblatt Seite 1 vom 17.09.2020)
(mehrheitlich beschlossen)

IV-043/20 Gewerbeflächenkonzept der Stadt Cottbus/Chóšebuz *(einstimmig beschlossen)* IV-043-12/20

IV-045/20 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Nr. N/33/118 „Saspow Grünstraße“ *(einstimmig beschlossen)* IV-045-12/20

Antrags-Nr. Sachverhalt Beschluss-Nr.
028/20 Zukünftige gleichmäßige Verteilung der Kinder mit Migrationshintergrund in Cottbuser Kindertageseinrichtungen
Antragsteller: Fraktionen DIE LINKE./SPD
(1. Wiederaufruf aus der StVV vom 30.09.2020)
(Austauschantrag vom 13.10.2020)
(2. Austauschantrag vom 21.10.2020)
(mehrheitlich angenommen) A-028-12/20

029/20 Prüfung zur Durchführung des Projektes „Nette Toilette“
Antragsteller: Fraktion AUB/SUB
(1. Wiederaufruf aus der StVV vom 30.09.2020)
(einstimmig angenommen) A-029-12/20

032/20 Erweiterung der universitären Berufsausbildung in Cottbus
Antragsteller: Fraktion SPD, GfC, DIE LINKE.
(1. Wiederaufruf aus der StVV vom 30.09.2020)
(Austauschantrag vom 21.10.2020)
(einstimmig angenommen) A-032-12/20

Nicht öffentlicher Teil

Keine Beschlüsse.

Cottbus/Chóšebuz, 30.10.2020

gez. Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 39 Abs. 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg werden nachfolgende Beschlüsse der 13. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 21.10.2020 veröffentlicht.

Beschlüsse der 13. Sitzung des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 21.10.2020

Öffentlicher Teil

Vorlagen-Nr. Sachverhalt Beschluss-Nr.
OB-021/20 (HA) 3. Änderung des Sitzungsplanes der StVV, des HA und der FA für das Jahr 2020 (Grundsatzbeschluss HA OB-027-11/19 vom 20.11.2019)
(Austauschblatt vom 20.10.2020)
(einstimmig beschlossen) HA-OB-021-10/20

IV-052/20 (HA) Entscheidung zur Beantragung von Fördermitteln im Bundesprogramm SJK „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“
(Austauschblatt vom 21.10.2020)
(einstimmig beschlossen) HA-IV-052-10/20

Cottbus/Chóšebuz, 22.10.2020

Der Oberbürgermeister

In Vertretung
gez. Marietta Tzschoppe
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachung

Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über den Anschluss an eine zentrale Fernwärmeversorgung mit Festlegung von Fernwärmesatzungsgebieten für Teile des Gebietes der Stadt Cottbus/Chóšebuz – Fernwärmesatzung

Auf der Grundlage von §§ 3 Abs. 1 und 2, 12 Abs. 2 und 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 19.06.2019 (GVBl. I/19, [Nr. 38]) und § 8 Abs. 1 und 2 des Landesimmissionsschutzgesetzes (LImSchG) Brandenburg vom 22.07.1999 (GVBl. I/99 [Nr. 17] S. 386), zuletzt geändert durch Art. 18 des Gesetzes vom 08.05.2018 (GVBl. I/18, [Nr. 8], S. 17), sowie § 16 des Gesetzes zur Förderung Erneuerbarer Energien im Wärmebereich (EEWärmeG) vom 07.08.2008 (BGBl. I S. 1658), zuletzt geändert durch Artikel 261 der Verordnung vom 19.06.2020 (BGBl. I S. 1328), hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 28.10.2020 folgende Satzung beschlossen:

Präambel

Die Stadt Cottbus/Chóšebuz setzt sich das Ziel, zum Schutz der Umwelt und des Klimas, aus Gründen des öffentlichen Wohls sowie in Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen, den Ausstoß von Luftschadstoffen weiter zu minimieren. Das kommunale Energiekonzept der Stadt Cottbus/Chóšebuz vom 30.09.2013 enthält diesbezüglich Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz und des Klimaschutzes unter Berücksichtigung ihrer wirtschaftlichen Belange. Dies betrifft, neben weiteren Aktivitäten, den Erhalt und den Ausbau effektiver Infrastrukturen der öffentlichen Fernwärmeversorgung und den Einsatz zentraler Kraft-Wärme-Kopplung.

§ 1 Allgemeines, Geltungsbereich

- (1) Die Stadt Cottbus/Chóšebuz (Stadt) sichert die Versorgung mit Fernwärme in Teilen des Stadtgebietes nach Maßgabe dieser Satzung.
- (2) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung ergibt sich aus den als Anlagen beigefügten festgesetzten Gebietsgrenzen. Die Anlagen sind Bestandteil der Satzung.
- (3) Wärmeträger für die Fernwärmeversorgungsanlagen ist Heißwasser.
- (4) Die Versorgung der Wärmeverbrauchsanlagen auf den Grundstücken mit Fernwärme dient der Raumheizung sowie der Warmwasserbereitung.
- (5) Die sich aus dieser Satzung ergebenden Rechte und Pflichten für Grundstückseigentümer gelten entsprechend für Erbbauberechtigte, Nießbraucher, Wohnungs- und Teileigentümer sowie Wohnungseigentümergeinschaften, Nutzer im Sinne des § 9 Sachenrechtsbereinigungsgesetz (SachenRBERG) vom 21.09.1994 (BGBl. I S. 2457), zuletzt geändert durch

AMTLICHER TEIL

Art. 21 des Gesetzes vom 23.07.2013 (BGBl. I S. 2586), in der jeweils geltenden Fassung, oder für sonstige, in vergleichbarer Weise zur Nutzung des Grundstücks dinglich Berechtigte. Mehrere in Hinblick auf ein Grundstück dinglich Berechtigte im Sinne von Satz 1 haften als Gesamtschuldner. Die Bestimmungen des § 10 Abs. 8 Gesetz über das Wohnungseigentum und das Dauerwohnrecht – Wohnungseigentumsgesetz (WoEigG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 403-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 5. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1962) bleiben hiervon unberührt.

- (6) Befinden sich auf einem Grundstück mehrere Gebäude, so können für jedes dieser Gebäude die für Grundstücke maßgeblichen Vorschriften dieser Satzung angewendet werden.

§ 2 Betrieb der Fernwärmeversorgung als öffentliche Einrichtung

- (1) Die Stadt betreibt die Fernwärmeversorgung als öffentliche Einrichtung. Dabei entscheidet sie über Art und Umfang der Fernwärmeversorgung, über die Herstellung, Unterhaltung, Erneuerung und Erweiterung der Fernwärmeversorgungsanlagen, über Art und Zustand des Wärmeträgers sowie über Umfang und Ausmaß des Fernwärmesatzungsgebietes. Insbesondere obliegt der Stadt die Festlegung der Benutzungsbedingungen.
- (2) Mit der Herstellung, der Unterhaltung und dem Betrieb der Fernwärmeversorgungsanlagen wird ein Versorgungsunternehmen (Betreiberin) beauftragt. Zum Zeitpunkt der Beschlussfassung ist dies die Stadtwerke Cottbus GmbH für das Fernwärmesatzungsgebiet. Dabei stimmen sich die Stadt und die Betreiberin in allen wesentlichen Angelegenheiten der Fernwärmeversorgung ab.
- (3) Die Fernwärmeversorgung erfolgt auf Grundlage eines privatrechtlichen Netzanschlussvertrages sowie eines privatrechtlichen Fernwärmeversorgungsvertrages zwischen der Betreiberin und dem Grundstückseigentümer bzw. dem Nutzer eines Grundstücks zu Wohn- oder Gewerbe Zwecken als Anschlussnehmer/Kunde. Die Bedingungen des Versorgungsverhältnisses richten sich nach der Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) vom 20.06.1980 (BGBl. I S. 742) in der jeweils geltenden Fassung und den Ergänzenden Allgemeinen Versorgungsbedingungen der Betreiberin zur AVBFernwärmeV und zum Fernwärmeversorgungsvertrag sowie den technischen Anschlussbedingungen für den Anschluss an das Fernwärmenetz (TAB) der Betreiberin. Der Anschlussnehmer/Kunde und die Betreiberin vereinbaren insbesondere auch den Zeitpunkt des Anschlusses, seine technischen Anforderungen, den Zeitpunkt des Lieferbeginns sowie den Bedarfsumfang.
- (4) Die Stadt trägt dafür Sorge, dass die Versorgung mit Wärme aus dem Fernwärmenetz jederzeit gewährleistet ist, insbesondere, dass die Betreiberin in finanzieller, organisatorischer und personeller Hinsicht zur Erfüllung der Aufgabe der Wärmeversorgung in der Lage ist. Die Stadt ist berechtigt und verpflichtet, bei einem Ausfall oder einer dauerhaften Störung der Fernwärmeversorgungsanlagen, die geeigneten Maßnahmen zu ergreifen, um die Wärmeversorgung sicherzustellen.

§ 3 Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Satzung ist

1. „Fernwärme“ Wärme, die einem Grundstück von außen zugeführt wird, jedoch nicht Prozesswärme über 100 °C;
2. „Fernwärmesatzungsgebiet“ die Summe der Grundstücke, die sich vollständig oder teilweise innerhalb des in den Anlagen 1 – 3 zu dieser Satzung ausgewiesenen Gebiets befinden;
3. „Fernwärmeversorgung“ der Anschluss an das Fernwärmenetz und die Versorgung mit Wärme hieraus;
4. „Gebäude“ jede selbständig benutzbare, ortsfeste und überdeckte bauliche Anlage, die von Menschen betreten werden kann und vorrangig dazu bestimmt ist, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen und für die ein Wärmebedarf im Sinne des § 1 Abs. 4 besteht;

Unterkünfte nach § 246 Abs. 12 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. August 2020 (BGBl. I S. 1728) gelten nicht als Gebäude;

5. „Grundstück“ unabhängig von der Eintragung im Grundbuch und im Liegenschaftskataster jeder zusammenhängende Grundbesitz, der eine selbstständige wirtschaftliche Einheit bildet, insbesondere wenn ihm eine Hausnummer zugeteilt ist;
6. „Wärmebedarf“ der gesamte auf einem Grundstück anfallende, wohnungs- oder gewerbebezogene Bedarf für die in § 1 Abs. 4 genannten Zwecke;
7. „Wärmeversorgungsanlage“ jede Anlage, die ausschließlich oder teilweise
 - a) der Erzeugung von Wärme dient oder hierzu genutzt wird und
 - b) zur Raumheizung oder zur Warmwasserbereitung bestimmt oder geeignet ist.

§ 4 Anschluss- und Benutzungsrecht

- (1) Jeder Eigentümer eines im Fernwärmesatzungsgebiet gelegenen bebauten oder bebaubaren Grundstücks kann vorbehaltlich der Einschränkung in Abs. 2 sowie der Regelungen in § 5 verlangen, dass sein Grundstück an die Fernwärmeversorgung der Stadt angeschlossen wird (Anschlussrecht).
- (2) Das Anschlussrecht erstreckt sich nur auf solche Grundstücke, die an eine mit dem Fernwärmenetz verbundene betriebsfertige Fernwärmeleitung angeschlossen werden können. Dies setzt voraus, dass entweder

1. das Grundstück selbst unmittelbar an einen Verkehrsweg (Straße, Weg, Platz) grenzt, in dem sich in unmittelbarer Nähe zum Grundstück eine betriebsfertige Fernwärmeleitung befindet, oder
2. auf dem Grundstück selbst eine mit dem Fernwärmenetz verbundene betriebsfertige Fernwärmeleitung verläuft.

Im Falle von Hinterliegergrundstücken, die nicht die Voraussetzungen aus Satz 2 Nr. 1 oder Nr. 2 erfüllen, erstreckt sich das Anschlussrecht nur auf solche Hinterliegergrundstücke, bei denen das Vorderliegergrundstück die Voraussetzungen aus Satz 2 Nr. 1 oder Nr. 2 erfüllt und für die der jeweilige Grundstückseigentümer des Vorderliegergrundstückes ein dauerhaftes Leitungsrecht bezüglich der Fernwärmeleitung zum Hinterliegergrundstück gewährt. Hierzu müssen Eigentümer von Vorderliegergrundstücken ein dinglich gesichertes Recht für die Verlegung, Instandhaltung und den Betrieb der Fernwärmeleitung über das Vorderliegergrundstück zugunsten des Hinterliegergrundstückes und zugunsten der Betreiberin einräumen (Leitungsrecht), sofern das Vorderliegergrundstück durch das Leitungsrecht nicht mehr als notwendig oder in unzumutbarer Weise belastet wird.

- (3) Nach dem betriebsfertigen Anschluss des Grundstücks an das Fernwärmeversorgungsnetz haben der Grundstückseigentümer sowie sämtliche Nutzer des Grundstücks zu Wohn- oder Gewerbe Zwecken das Recht, ihren Wärmebedarf, der auf diesem Grundstück anfällt, aus dem Fernwärmenetz auf der Grundlage des Fernwärmeversorgungsvertrages und des im jeweiligen Netzanschlussvertrag vereinbarten Übergabepunkts mit der Betreiberin zu decken (Benutzungsrecht).

§ 5 Antrag und Versagungsgründe

- (1) Der Hausanschluss an das Fernwärmeversorgungsnetz ist vom Grundstückseigentümer bei der jeweiligen Betreiberin zu beantragen.
- (2) Ist der Anschluss wegen der besonderen Lage des Grundstücks oder aus sonstigen technischen Gründen nicht realisierbar, so wird der Anschluss versagt. Es besteht in diesem Fall kein Anschlussrecht. An der technischen Realisierbarkeit fehlt es, wenn aus physikalischen Gründen (z. B. Druckabfall, Temperaturverlust) eine unterbrechungsfreie Versorgung bei gegebener Fernwärmenetztopologie (Leitungen, Übertragungsstationen, Pumpen) nicht möglich ist.
- (3) Ist der Anschluss wegen der besonderen Lage des Grundstücks oder aus sonstigen technischen Gründen mit über das übliche Maß erheblich hin-

ausgehenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten verbunden oder sind dafür besondere Maßnahmen oder Aufwendungen erforderlich, kann die Stadt den Anschluss versagen. Dies gilt nicht, wenn der Grundstückseigentümer sich vorab schriftlich bereit erklärt, neben den nach § 9 AVBFernwärmeV erhobenen Baukostenzuschüssen und den auf Grundlage von § 10 AVBFernwärmeV üblicherweise erhobenen Hausanschlusskosten sämtliche Mehrkosten für die Erstellung oder Verstärkung der örtlichen Versorgung dienenden Verteilungsanlagen sowie für den Hausanschluss zu tragen und einer zusätzlich für den Zeitraum der Fernwärmeversorgung zu entrichtenden jährlichen Vergütung zuzustimmen, sofern auch der Betrieb des Anschlusses mit Mehrkosten verbunden ist. In diesem Fall hat er auf Verlangen der Stadt eine angemessene Sicherheit an die Betreiberin zu leisten.

- (4) Sind die Gründe, die zur Versagung des Anschlusses geführt haben, fortgefallen, ist nach den Vorschriften dieser Satzung zu verfahren.

§ 6 Anschluss- und Benutzungsanspruch

- (1) Ein nach den §§ 4 und 5 anschlussberechtigter Grundstückseigentümer muss das Grundstück für die in § 1 Abs. 4 genannten Zwecke an die Fernwärmeversorgung anschließen (Anschlussanspruch).
- (2) Der gesamte Wärmebedarf, der auf einem an das Fernwärmenetz angeschlossenem Grundstück anfällt, ist ausschließlich über das Fernwärmenetz zu decken (Benutzungsanspruch). Diese Verpflichtung obliegt vorbehaltlich der Bestimmung des § 7 neben Grundstückseigentümern auch sämtlichen Nutzern eines Grundstücks zu Wohn- oder Gewerbe Zwecken.
- (3) Die Errichtung und der Betrieb von eigenen Wärmeversorgungsanlagen für die in § 1 Abs. 4 genannten Zwecke sind nicht gestattet. Dies gilt nicht für zusätzliche Kaminfeuerstellen in Wohngebäuden, sofern diese in erster Linie nicht hauptsächlich den in § 1 Abs. 4 genannten Zwecken dienen, nur gelegentlich genutzt und nahezu ausschließlich mit naturbelassenem Holz befeuert werden.

§ 7 Befreiung vom Anschluss- und Benutzungsanspruch

- (1) Vom Anschluss- und Benutzungsanspruch sowie vom Verbot der Errichtung und des Betriebs von Wärmeversorgungsanlagen nach § 6 Abs. 3 Satz 1 kann der Grundstückseigentümer auf Antrag ganz oder teilweise nach Maßgabe der nachstehenden Absätze befreit werden, soweit dies dem Zweck des Anschluss- und Benutzungsanspruchs sowie der Förderung der Ziele dieser Satzung nicht entgegensteht.
- (2) Eine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungsanspruch aus wirtschaftlichen Gründen kann erteilt werden, wenn durch den Anschluss an die Fernwärmeversorgung nachweislich für den Einzelfall ein mit den Satzungszielen nicht zu rechtfertigender Härtefall entsteht und die Befreiung mit dem öffentlichen Interesse vereinbar ist. Die Beurteilung erfolgt unter anderem auf der Grundlage einer Vollkostenrechnung auf Basis der VDI 2067 über einen Zeitraum von 20 Jahren.
- (3) Eine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungsanspruch gilt als erteilt für Hausanschlüsse mit einer Anschlussleistung von maximal 20 kW.
- (4) Wenn und solange der Wärmebedarf eines Gebäudes für die in § 1 Abs. 4 genannten Zwecke überwiegend, d. h. zu mehr als 50 %, mit regenerativen Energien im Sinne des § 2 Abs. 1 EEG 2009 gedeckt wird, besteht insofern kein Anschluss- und Benutzungsanspruch (§ 8 Abs. 2 Satz 4 LImSchG).
- (5) Eine (anteilige) Befreiung vom Anschluss- und Benutzungsanspruch soll erteilt werden, soweit die Erzeugung von Wärmeenergie mit einer Wärmeerzeugungsanlage erfolgt, deren CO₂-Emissionsfaktor und Primärenergiefaktor jeweils niedriger ist als der zum Zeitpunkt der Antragstellung von der Betreiberin veröffentlichte und nach AGFW-Arbeitsblatt FW 309 jeweils zertifizierte CO₂-Emissionsfaktor und Primärenergiefaktor des Fernwärmenetzes der Betreiberin.
- (6) Eine Befreiung vom Anschluss- und Benutzungsanspruch wird widerrufenlich oder befristet erteilt, sie kann mit Auflagen oder Bedingungen verbunden werden.

Fortsetzung auf Seite 14

AMTLICHER TEIL**Fortsetzung von Seite 13**

Sobald die Voraussetzungen für die Befreiung entfallen sind, hat der Begünstigte dies der Stadt unverzüglich anzuzeigen. Gleiches gilt, wenn die Gültigkeit einer Befreiung wegen Fristablauf entfällt.

- (7) Anträge auf Befreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang sind schriftlich bei der Stadt zu stellen und unter Beifügung der den jeweiligen Befreiungstatbestand nachweisenden Unterlagen zu begründen. Die Anträge werden von der Stadt beschieden. Grundstückseigentümer müssen bei der Prüfung des Antrages mitwirken und insbesondere nach Aufforderung weitere Unterlagen vorlegen. Bei Neu- oder Umbau und bei Sanierung eines Gebäudes hat die Antragstellung nach Satz 1 gleichzeitig mit dem Antrag auf Erteilung der Baugenehmigung oder der sanierungsrechtlichen Genehmigung zu erfolgen.

§ 8 Auskunftsspflicht

Eigentümer von Grundstücken im Fernwärmesetzungsgebiet müssen der Stadt Auskünfte zu Wärmeversorgungsanlagen auf ihrem Grundstück erteilen.

§ 9 Gebühren und Auslagen

Für Amtshandlungen nach den §§ 5 und 7 dieser Satzung werden Gebühren und Auslagen nach der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt in der jeweils gültigen Fassung erhoben.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987, (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Art. 185 der Verordnung vom 19.06.2020 (BGBl. I S. 1328), in seiner jeweils geltenden Fassung handelt derjenige Grundstückseigentümer bzw. Nutzer eines Grundstücks zu Wohn- oder Gewerbe Zwecken, der vorsätzlich oder fahrlässig
- entgegen § 6 Abs. 1 der Verpflichtung zum Anschluss seines Grundstücks an die Fernwärmeversorgung nicht nachkommt,
 - entgegen § 6 Abs. 2 gegen den Benutzungszwang verstößt,
 - entgegen § 6 Abs. 3 gegen die Verpflichtung zur Unterlassung der Errichtung und/oder des Betriebes von eigenen Wärmeversorgungsanlagen verstößt,
 - die Anzeigepflichten bei Wegfall der Befreiungsvoraussetzungen nach § 7 Abs. 6 Satz 2 oder 3 verletzt,
 - seiner Auskunftspflicht entgegen § 8 nicht nachkommt.
- (2) Der Verstoß kann mit einer Geldbuße von bis zu 1.000,- Euro geahndet werden.

§ 11 Zwangsmittel

Die Vorschriften des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes für das Land Brandenburg (VwVGBbg) vom 16.05.2013 (GVBl. I/13, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 15. Oktober 2018 (GVBl. I/18, [Nr. 22], S. 29) in seiner jeweils gültigen Fassung bleiben unberührt.

§ 12 Inkrafttreten

- Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- Die Satzung über den Anschluss der Grundstücke auf dem Gebiet der Stadt Cottbus an die Fernwärmenetze – Fernwärmesatzung – vom 20.12.2006, im Amtsblatt Nr. 01/2007 auf S. 5 – 6 am 27.01.2007 örtlich bekannt gemacht, und im Amtsblatt Nr. 02/2007 auf S. 5 am 24.02.2007 berichtigt, tritt am selben Tage außer Kraft.


Anlagen

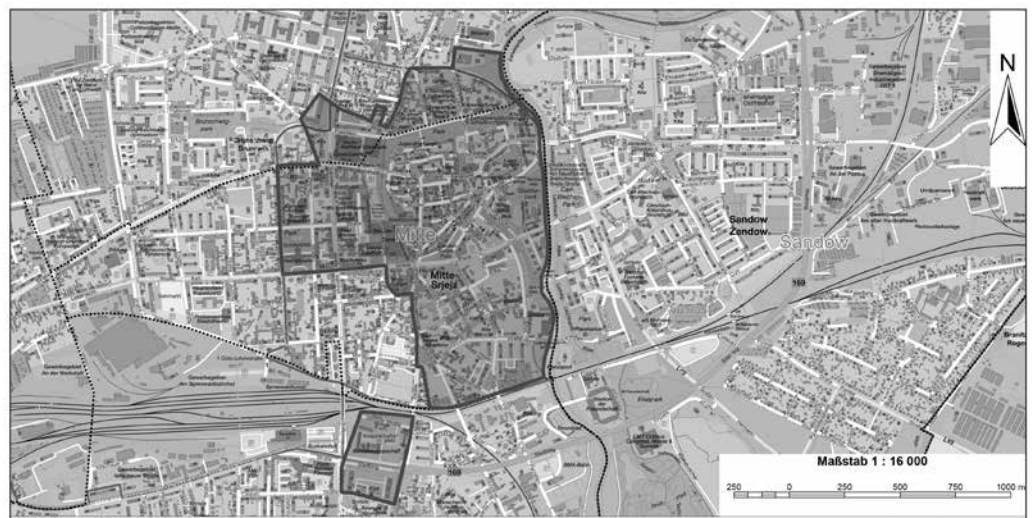
- Anlage 1 Satzungsgebiet Nord
Anlage 2 Satzungsgebiet Mitte
Anlage 3 Satzungsgebiet Süd


Cottbus/Chóšebuz, 30.10.2020

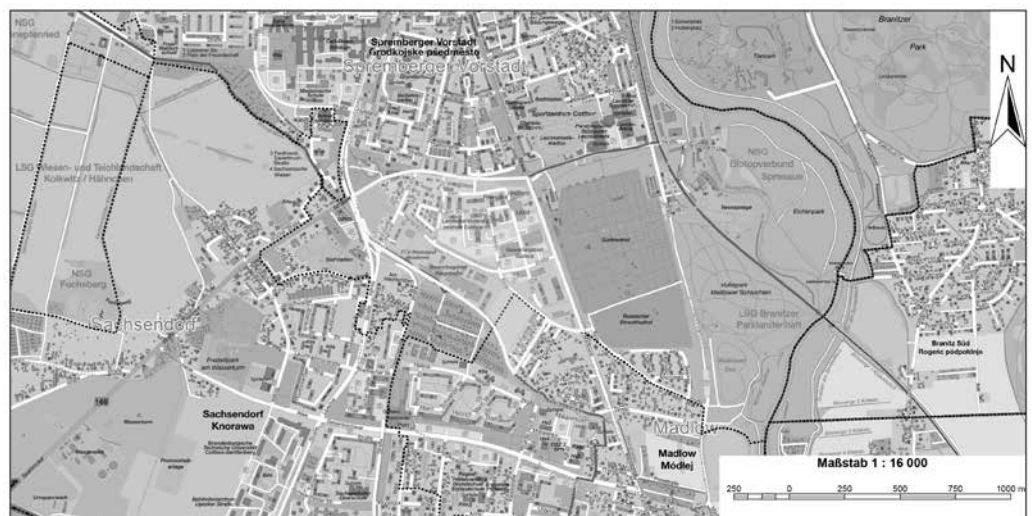
gez. Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz


Anlagen:

Fernwärmesatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz – Satzungsgebiet Nord (Anlage 1)		
Stadtverwaltung Cottbus, Fachbereich Umwelt und Natur Auszug auf Grundlage des internen Geoinformationssystems der Stadt Cottbus/Chóšebuz Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers Stadtverwaltung Cottbus, Postfach 101235, 03012 Cottbus		
(Siegel)	Datum:	



Fernwärmesatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz – Satzungsgebiet Mitte (Anlage 2)		
Stadtverwaltung Cottbus, Fachbereich Umwelt und Natur Auszug auf Grundlage des internen Geoinformationssystems der Stadt Cottbus/Chóšebuz Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers Stadtverwaltung Cottbus, Postfach 101235, 03012 Cottbus		
(Siegel)	Datum:	



Fernwärmesatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz – Satzungsgebiet Süd (Anlage 3)		
Stadtverwaltung Cottbus, Fachbereich Umwelt und Natur Auszug auf Grundlage des internen Geoinformationssystems der Stadt Cottbus/Chóšebuz Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers Stadtverwaltung Cottbus, Postfach 101235, 03012 Cottbus		
(Siegel)	Datum:	

AMTLICHER TEIL

Amtliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. N/33/118 „Saspow Grünstraße“

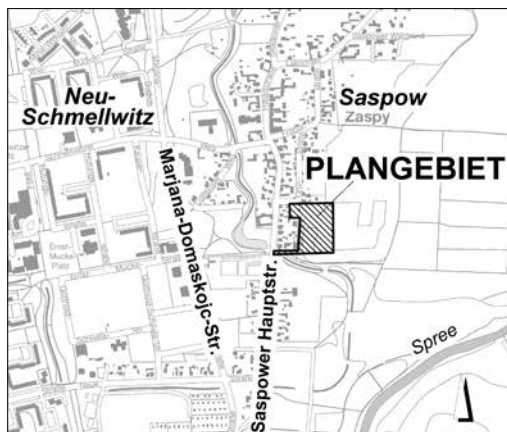
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz hat am 28.10.2020 in öffentlicher Sitzung gemäß § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. N/33/118 „Saspow Grünstraße“ beschlossen.

Ziel der Planaufstellung ist die Schaffung von Baurecht für ein Wohngebiet mit Einzelhausbebauung, das sich an einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil anschließt.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von ca. 1,6 Hektar und wird wie nachstehend begrenzt:

im Norden: Wohnbebauung an der Grünstraße
im Osten: Grünfläche
im Süden: Grün- und Waldfläche
im Westen: Wohnbebauung an der Saspower Hauptstraße/Grünstraße

Im Übrigen ergibt sich der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes aus folgendem Kartenausschnitt:



Das Plangebiet liegt damit vollständig innerhalb des Geltungsbereiches des durch Überleitungsbeschluss vom 26.06.1991 rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. N/33/22 „Saspow“, der für das noch unbebaute Areal ein Wohngebiet mit Reihenhausbebauung vorsieht. Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes „Saspow Grünstraße“ werden die Festsetzungen entsprechend den aktuellen Anforderungen an die Wohnbedürfnisse und individuelle Bauformen angepasst.

Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren nach den Vorschriften des BauGB aufgestellt. Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes wird hiermit nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt gemacht.

Cottbus/Chóšebuz, 05.11.2020

gez. **Holger Kelch**
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz

Öffentliche Bekanntmachung

Durchführung der Gewässer- und Deichschau an der Spree 2020

Die Gewässer- und Deichschau dient zur Überwachung der ordnungsgemäßen Gewässerunterhaltung und Nutzung der Gewässer I. Ordnung und der ordnungsgemäßen Unterhaltung der Hochwasserschutzanlagen im Stadtgebiet Cottbus/Chóšebuz. Mit der Gewässer- und Deichschau ist gemäß § 111 Absatz 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG), den zur Gewässerunterhaltung Verpflichteten, den Eigentümern und Anliegern des Gewässers, den zur Benutzung des Gewässers Berechtigten, dem Landesamt für Umwelt, der Katas-

trophenschutzbehörde, den Fischereiausübungsberechtigten, der unteren Fischereibehörde, der unteren Naturschutzbehörde und bei schiffbaren Gewässern der zuständigen Verkehrsbehörde Gelegenheit zur Teilnahme und zur Äußerung zu geben.

Da das derzeitige Infektionsgeschehen mit dem SARS-CoV-2-Virus keine Präsenzveranstaltungen mit vielen Teilnehmern zulässt, führt die Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz, Untere Wasserbehörde die

Gewässer- und Deichschau an der Spree 2020

in digitaler bzw. schriftlicher Form durch.

Die Beteiligungen/Hinweise sind bis zum 21.12.2020 schriftlich an:

Stadtverwaltung Cottbus/Chóšebuz
Fachbereich Umwelt und Natur
Untere Wasserbehörde
Neumarkt 5
03046 Cottbus

oder per E-Mail an: umweltamt@cottbus.de

zu richten.

Cottbus/Chóšebuz, 04.11.2020

gez. **Stephan Böttcher**
Fachbereichsleiter Umwelt und Natur

Öffentliche Bekanntmachung

Wahl des 20. Bundestages im Jahr 2021

Zur Wahl des 20. Bundestages bilden die kreisfreie Stadt Cottbus/Chóšebuz und der Landkreis Spree-Neiße den gemeinsamen Wahlkreis 64.

Als Wahlleitung wurden vom Landeswahlleiter berufen:

Kreiswahlleiter: Carsten Konzack
Stadt Cottbus/Chóšebuz
Karl-Marx-Straße 67
03044 Cottbus
Telefon: 0355 612 - 3310
Telefax: 0355 612 - 133305
E-Mail: wahlleiter-bw21@cottbus.de

Stellvertreter: Andreas Pohle
Stadt Cottbus/Chóšebuz
Karl-Marx-Straße 69
03044 Cottbus
Telefon: 0355 612 - 3305
Telefax: 0355 612 - 133305
E-Mail: wahlleiter-bw21@cottbus.de

Cottbus/Chóšebuz, 16.11.2020

gez. **Carsten Konzack**
Kreiswahlleiter

Amtliche Bekanntmachung

Auf der Grundlage des § 17 der Hauptsatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz i. V. m. § 36 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg gebe ich mit nachfolgender Tagesordnung bekannt, dass die **13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz**

**am Mittwoch, den 25.11.2020, um 14:00 Uhr
in der Stadthalle Cottbus, Berliner Platz 6,
03046 Cottbus**

stattfindet.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Stand: 18.11.2020

Tagesordnung

13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chóšebuz
am Mittwoch, den 25.11.2020, um 14:00 Uhr in der Stadthalle Cottbus, Berliner Platz 6, 03046 Cottbus

1. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

4. Bestätigung der Tagesordnung

5. Einwohnerfragestunde

Die Einwohneranfragen werden schriftlich beantwortet und auf der Internetseite der Stadt Cottbus/Chóšebuz eingestellt.

5.1 89/20 Masken und Plexischilder
Anfragesteller: Herr Benno Bzdok

5.2 92/20 Prüfung Baupläne EKZ
Anfragesteller: Herr Ingo Karras

6. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung

Die Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung werden schriftlich beantwortet und auf der Internetseite der Stadt Cottbus/Chóšebuz eingestellt.

6.1 93/20 EKZ GmbH
Anfragesteller: Herr Frank Mittag
(Einzelstadtverordneter)

7. Berichte und Informationen

7.1 Oberbürgermeister
Berichterstatte: Herr Kelch

7.1.1 Finanz- und Verwaltungsmanagement zum Haushalt 2020/2021
Berichterstatte: Herr Dr. Niggemann

7.2 Petitionen
Berichterstatte: Herr Groß
(Vorsitzender des Ausschusses für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen)

8. Vorlagen der Verwaltung

8.1 OB-019/20 Benennung der Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Cottbus/Chóšebuz nach dem § 4a und dem § 6 Absatz 1 Satz 4 der Hauptsatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz in Verbindung mit § 18a BbgKVerf.

8.2 OB-020/20 11. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2019)

8.3 OB-022/20 Beschluss über Fraktionszuwendungen aus kommunalen Haushaltsmitteln für das Jahr 2021 (Austauschvorlage vom 18.11.2020)

8.4 OB-023/20 12. Aktualisierung der Beschlussfassung über die Berufung von sachkundigen Einwohnern in die Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung für die VII. Wahlperiode (Grundsatzbeschluss der StVV vom 25.09.2019)

Fortsetzung auf Seite 16

AMTLICHER TEIL**Fortsetzung von Seite 15**

- 8.5 I-036/20 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Jugendkulturzentrum Glad-House“ für das Jahr 2021
- 8.6 I-038/20 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2021
- 8.7 I-040/20 Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Tierpark Cottbus“ für das Jahr 2021
Betreuung des Tierparks für das Wirtschaftsjahr 2021
- 8.8 II-012/20 Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- oder Feiertagen im Jahr 2021
- 8.9 II-013/20 Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chóšebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2021
- 8.10 II-014/20 Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Abwasserbeseitigung und den Anschluss an die öffentlichen Abwasserbeseitigungseinrichtungen und ihre Benutzung im Gebiet der Stadt Cottbus/Chóšebuz (Abwasser-satzung)
- 8.11 II-015/20 Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung (Abwassergebührensatzung)
- 8.12 II-016/20 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Abwassersatzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz für die Ortsteile Roggosen, Sergen, Gablenz, Neuhausen, Groß Döbbern, Klein Döbbern, Groß Oßnig, Koppatz, Laubsdorf, Komptendorf, Frauendorf und Kathlow der Gemeinde Neuhausen/Spree (Abwassergebührensatzung – Gemeinde Neuhausen/Spree)
- 8.13 II-017/20 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) der Stadt Cottbus/Chóšebuz
- 8.14 III-003/20 Jugendhilfeplanung der Stadt Cottbus/Chóšebuz Teilplan 2020 – 2025 zur Förderung der Erziehung in Familie nach § 16 SGB VIII
- 8.15 III-005/20 Besetzung des Jugendhilfeausschusses
- 8.16 III-007/20 Besetzung des Jugendhilfeausschusses
- 8.17 IV-022/20 Vorkaufsrechtsatzung Seevorstadt Satzung über das besondere Vorkaufsrecht der Stadt Cottbus/Chóšebuz zu bebauten und unbebauten Grundstücken für den Bereich der zukünftigen Seevorstadt Cottbuser Ostsee (1. Wiederaufruf aus der StVV vom 28.10.2020)
- 8.18 IV-038/20 Vorkaufsrechtssatzung TIP Nord Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über das besondere Vorkaufsrecht für das Gebiet der ehemaligen Albert-Zimmermann-Kaserne (TIP Nord) (1. Wiederaufruf aus der StVV vom 28.10.2020)
- 8.19 IV-039/20 Vorkaufsrechtssatzung TIP Satzung der Stadt Cottbus/Chóšebuz über das besondere Vorkaufsrecht für das Gebiet des Technologie- und Industrieparks (TIP) Cottbus (1. Wiederaufruf aus der StVV vom 28.10.2020)
- 8.20 IV-044/20 Aufhebung der Sanierungssatzung „Modellstadt Cottbus-Innenstadt“ für die nach Satzungsteilaufhebung vom 21.10.2017 verbliebenen Teilbereiche

9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

- 9.1 040/20 Prüfauftrag zur Freigabe der Mauern/straßenseitig um die Barackenstadt zur Gestaltung für Graffiti-Künstler
Antragsteller: Fraktion CDU
- 9.2 041/20 Antrag zum Radverkehrskonzept: Einrichtung Fahrrad-Ladestationen
Antragsteller: Fraktion SPD

10. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**II. Nicht öffentlicher Teil****1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung****2. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

Es liegen zum Zeitpunkt der Erstellung der TO keine Anfragen für den nicht öffentlichen Teil vor.

3. Berichte und Informationen

- 3.1 Oberbürgermeister
Berichterstatter: Herr Kelch

4. Vorlagen der Verwaltung

- 4.1 IV-051/20 Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz

5. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen zum Zeitpunkt der Erstellung der TO keine Anträge für den nicht öffentlichen Teil vor.

6. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**7. Schließung der Sitzung**

Cottbus/Chóšebuz, 18.11.2020

gez. Holger Kelch
Oberbürgermeister der Stadt Cottbus/Chóšebuz